



**HERZLICH WILLKOMMEN ZUR
BÜRGERVERSAMMLUNG**

Datenschutzerklärung

**Datenschutzhinweise im Zusammenhang
mit der Erhebung personenbezogener Daten für Ihre Wortmeldung
in der Bürgerversammlung**



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die
Stadt Friedberg, Marienplatz 5, 86316 Friedberg
E-Mail: info@friedberg.de, Telefon: 0821.6002-0

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Friedberg
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Marienplatz 5, 86316 Friedberg
E-Mail: datenschutz@friedberg.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- Sie nach Behandlung Ihrer Anfrage / Ihres Antrags über das Ergebnis persönlich zu informieren
- Ihre Berechtigung für eine Wortmeldung in dieser Versammlung prüfen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG und Art. 57 Abs. 1 BayGO verarbeitet.

Datenschutzerklärung



Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an das für die Bearbeitung Ihrer Wortmeldung Zuständige Referat der Stadt Friedberg weitergegeben, damit dieses Sie bei Verzögerungen direkt über den Zwischenstand informieren und sich bei ggf. erforderlichen Rückfragen zu Ihrem Anliegen an Sie wenden kann.

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland weiterzugeben

Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihr Antrag wird mit Ihren persönlichen Daten im elektronischen Rats-Informations-System (RIS) nichtöffentlich gespeichert. Er ist damit nur für die Behandlung Ihres Antrags (im Fall BV: Ihrer Anfrage bzw. Ihres Antrags) durch die zuständigen städtischen Fachabteilungen und nicht für Dritte einsehbar.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Datenschutzerklärung



Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Friedberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

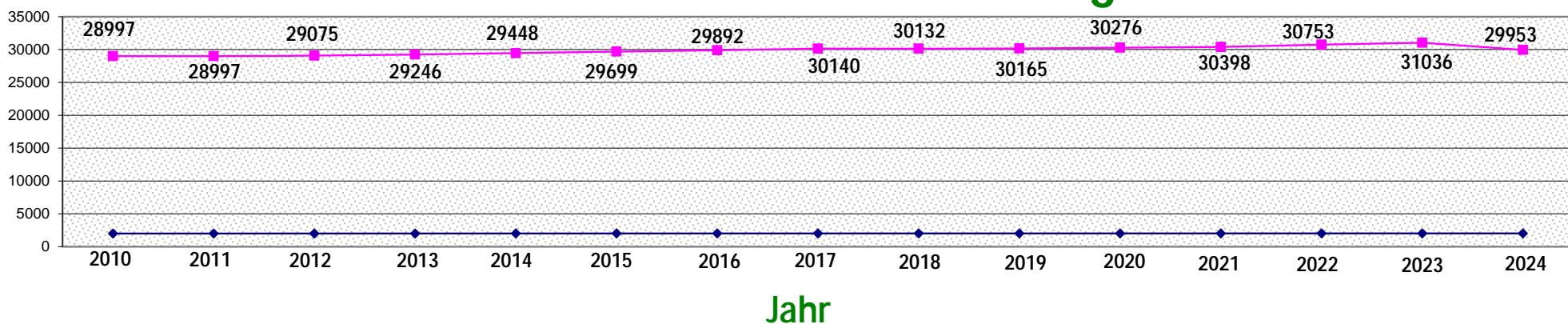
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

Pflicht zur Angabe der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 18 BayGO. Die Stadt Friedberg benötigt Ihre Daten, um Ihre Berechtigung für die Wortmeldung in dieser Versammlung überprüfen zu können. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihre Anfrage / Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Sie finden diese Erklärung auch unter www.friedberg.de/datenschutz

Einwohnerentwicklung



Die beim Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, aufgrund des Zensus, ermittelte Einwohnerzahl lag zum Stand vom 31. Dezember 2024 bei 29953. Bereits am 31.03.2025 betrug die Zahl 30011 Einwohner.

Der Altersdurchschnitt unserer Bürger ist bei 45,7 Jahren.

Der Ausländeranteil liegt mit 3502 Personen bei 11,66%.

Zur Zeit leben 446 Asylbewerber in 15 Unterkünften.

Einwohnerzahlen unserer Stadtteile

Friedberg	17.771 Personen einschl. FDB/West (3.420)
Bachern	700
Derching	1.893
Haberskirch	665
Harthausen	684
Hügelhart	421
Ottmaring	1.143
Paar	209
Rederzhausen	1.364
Rinnenthal	827
Rohrbach	195
Stätzling	2.426
Wiffertshausen	631
Wulfertshausen	2.169
Insgesamt	31.098 Einwohner



Beurkundungen im Standesamt

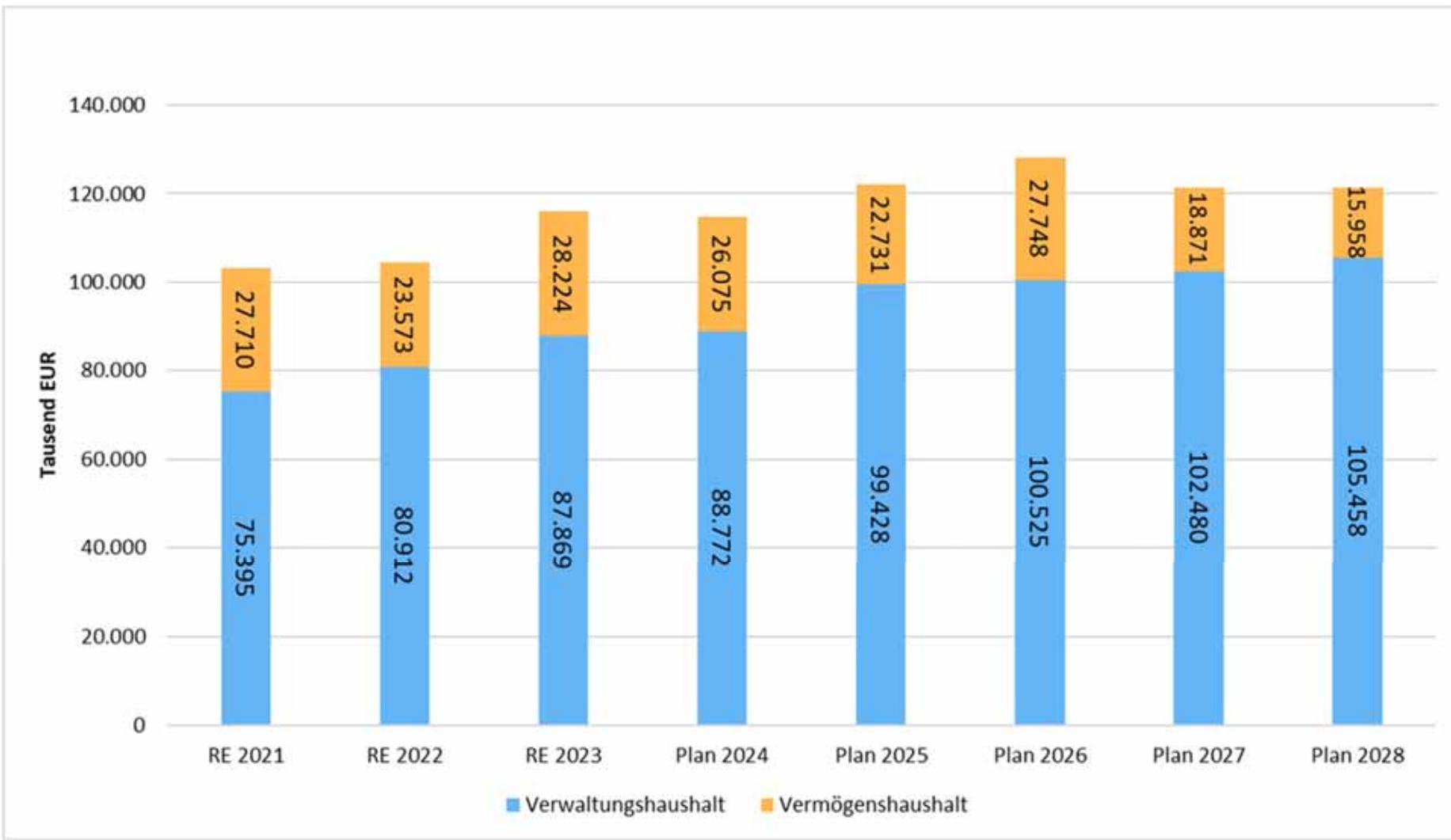
Bis heute haben 442 Kinder das Licht der Welt in Friedberg erblickt.
Bei der Hitliste der Vornamen liegen zur
Zeit **Johanna** und **Paul** an erster Stelle.

210 Eheschließungen wurden bis heute beurkundet.
Davon 3 Brautpaare vom Ersten Bürgermeister getraut.

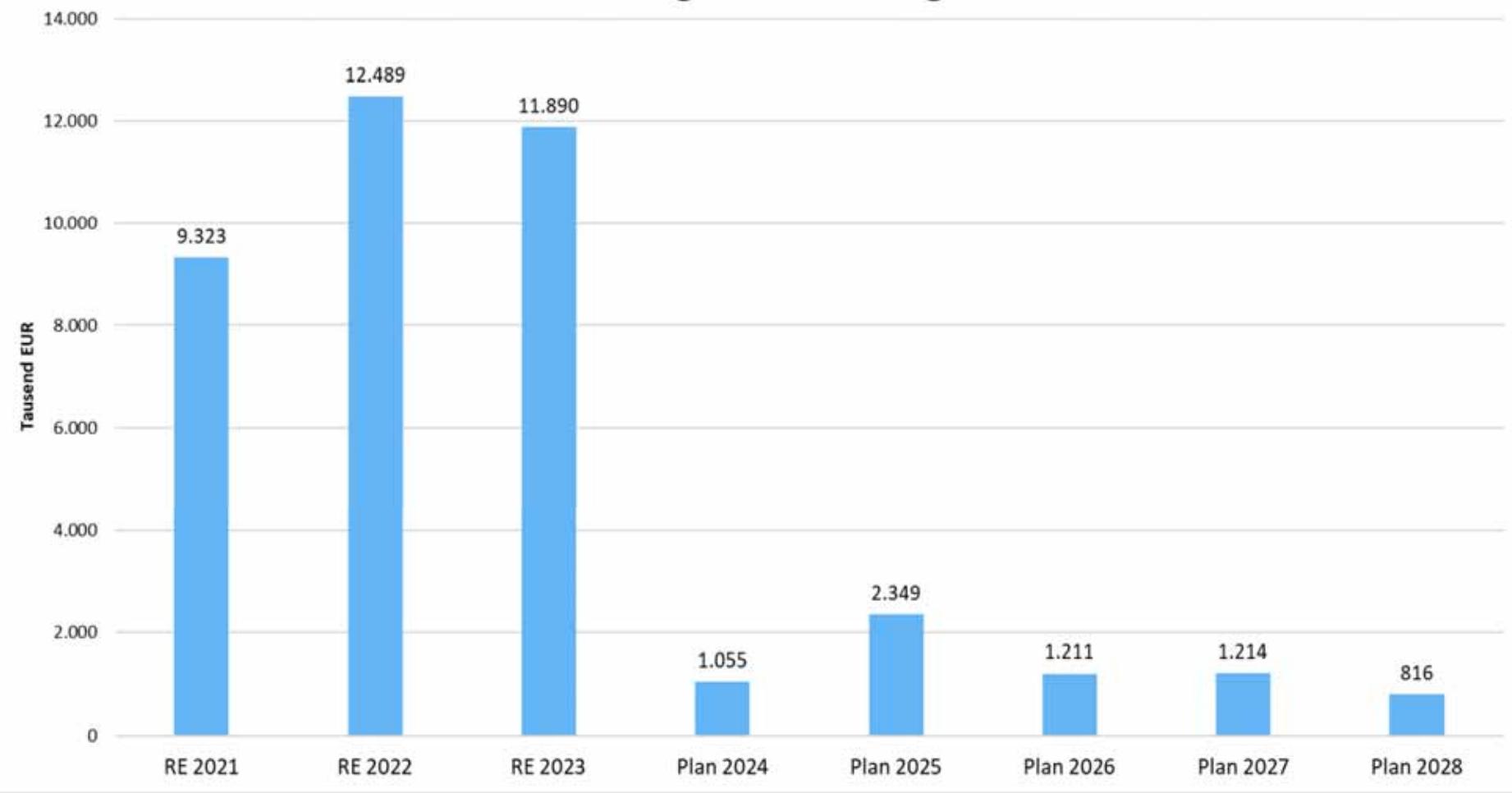
433 Sterbefälle konnten im Stadtgebiet registriert
werden.

Die Zahl der beurkundeten Kirchenaustrittserklärungen
ist mit derzeit 370 nach wie vor hoch.





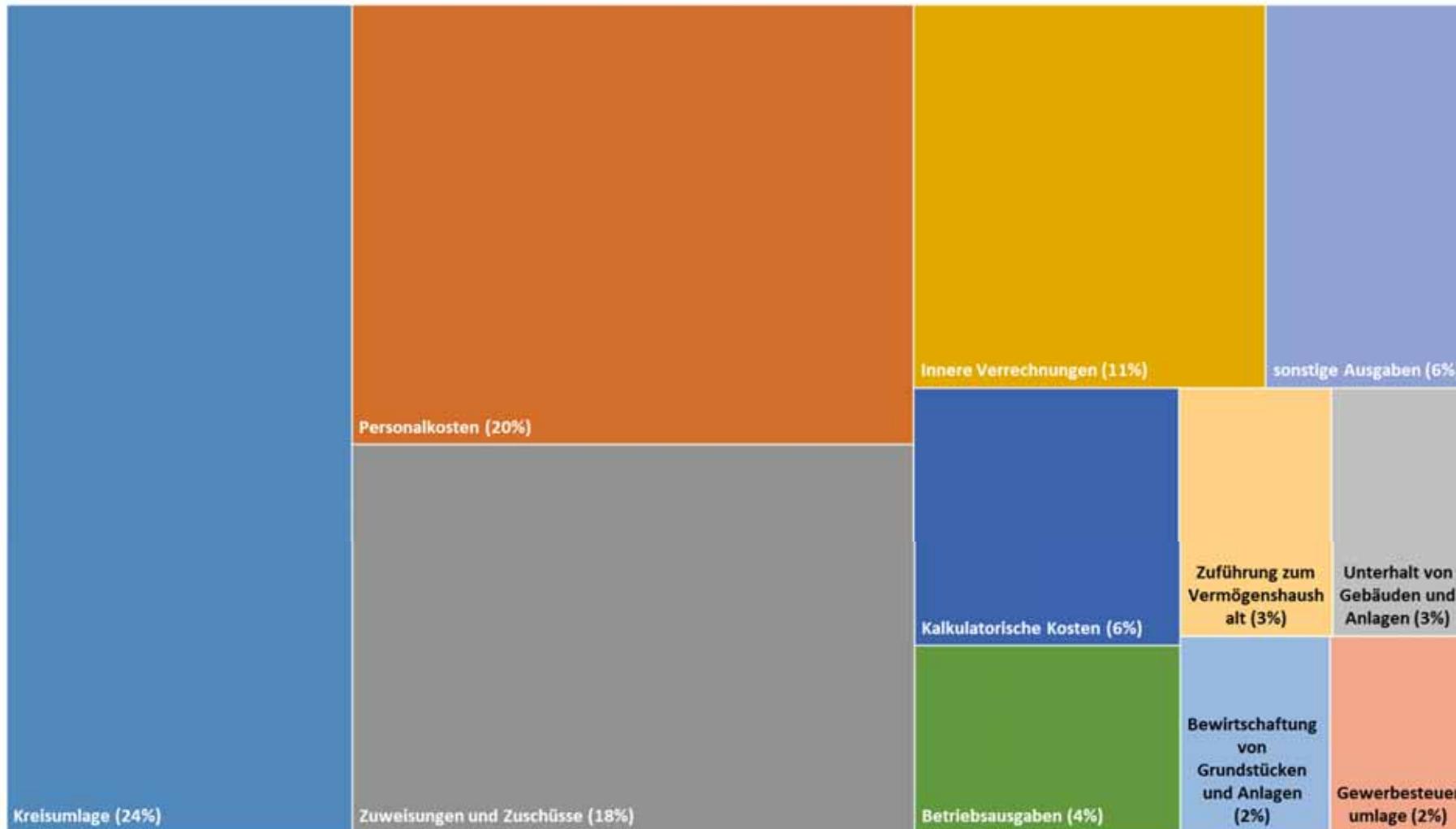
Zuführung zum Vermögenshaushalt



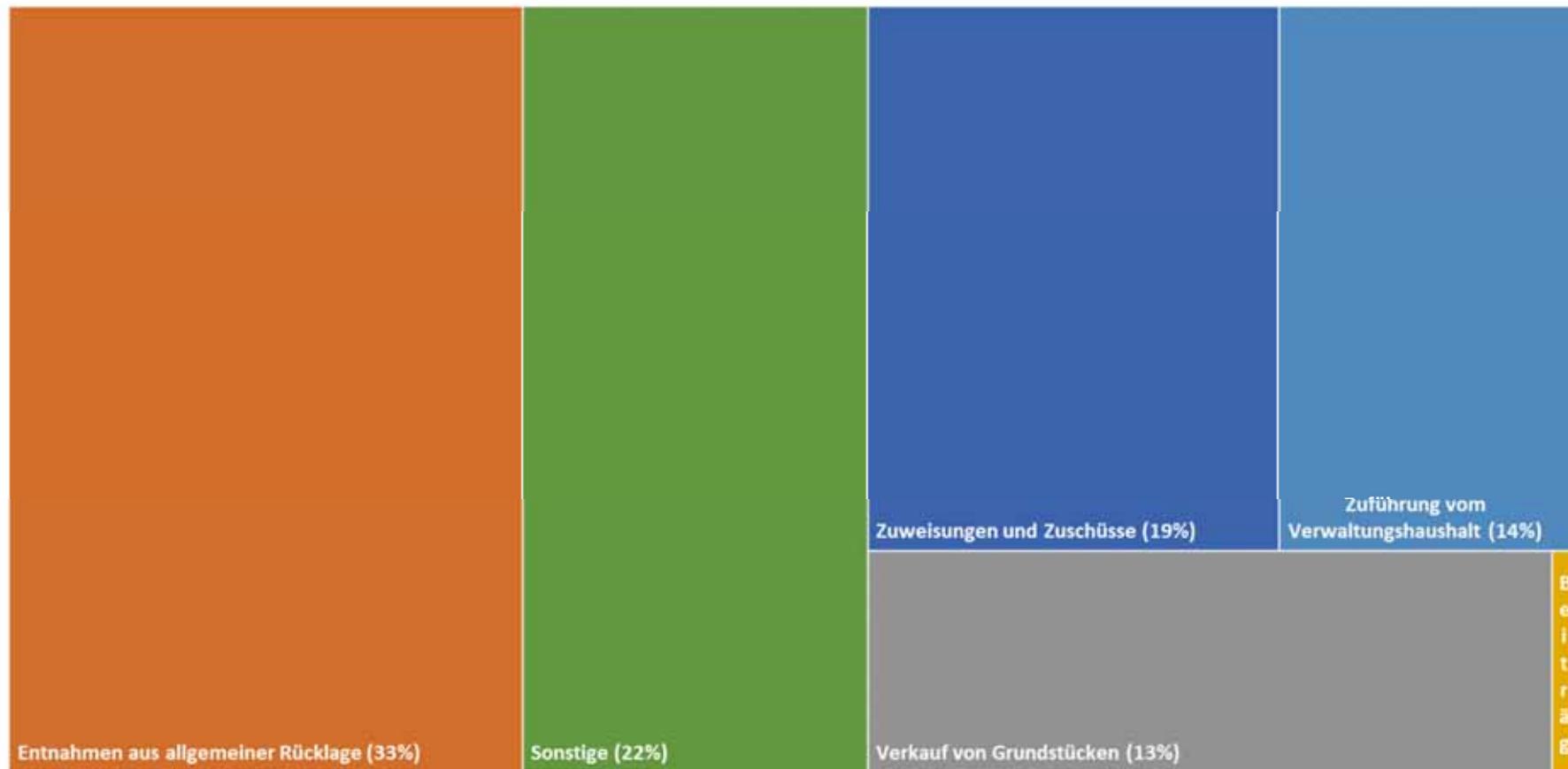
Einnahmen des Verwaltungshaushaltes



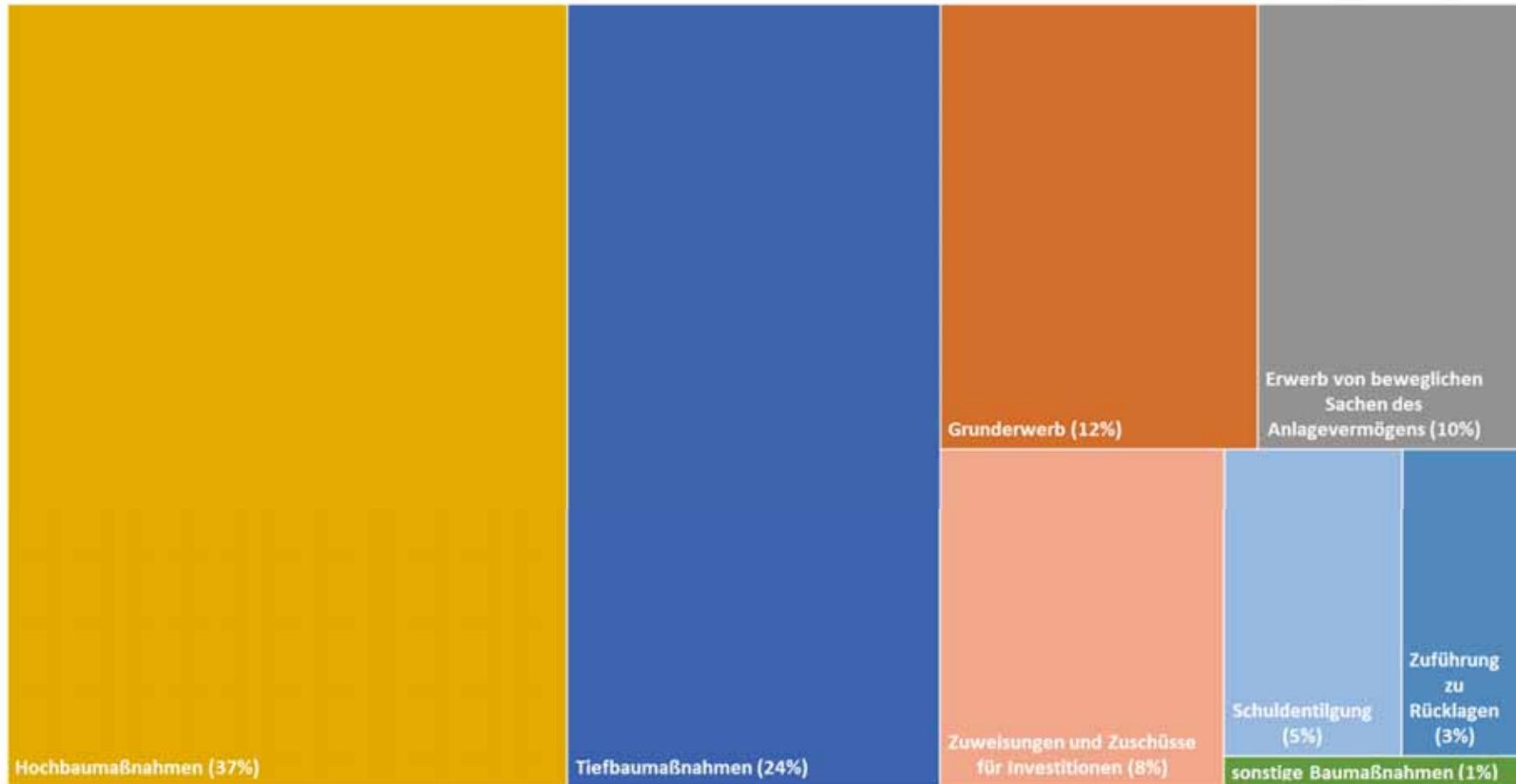
Ausgaben des Verwaltungshaushaltes



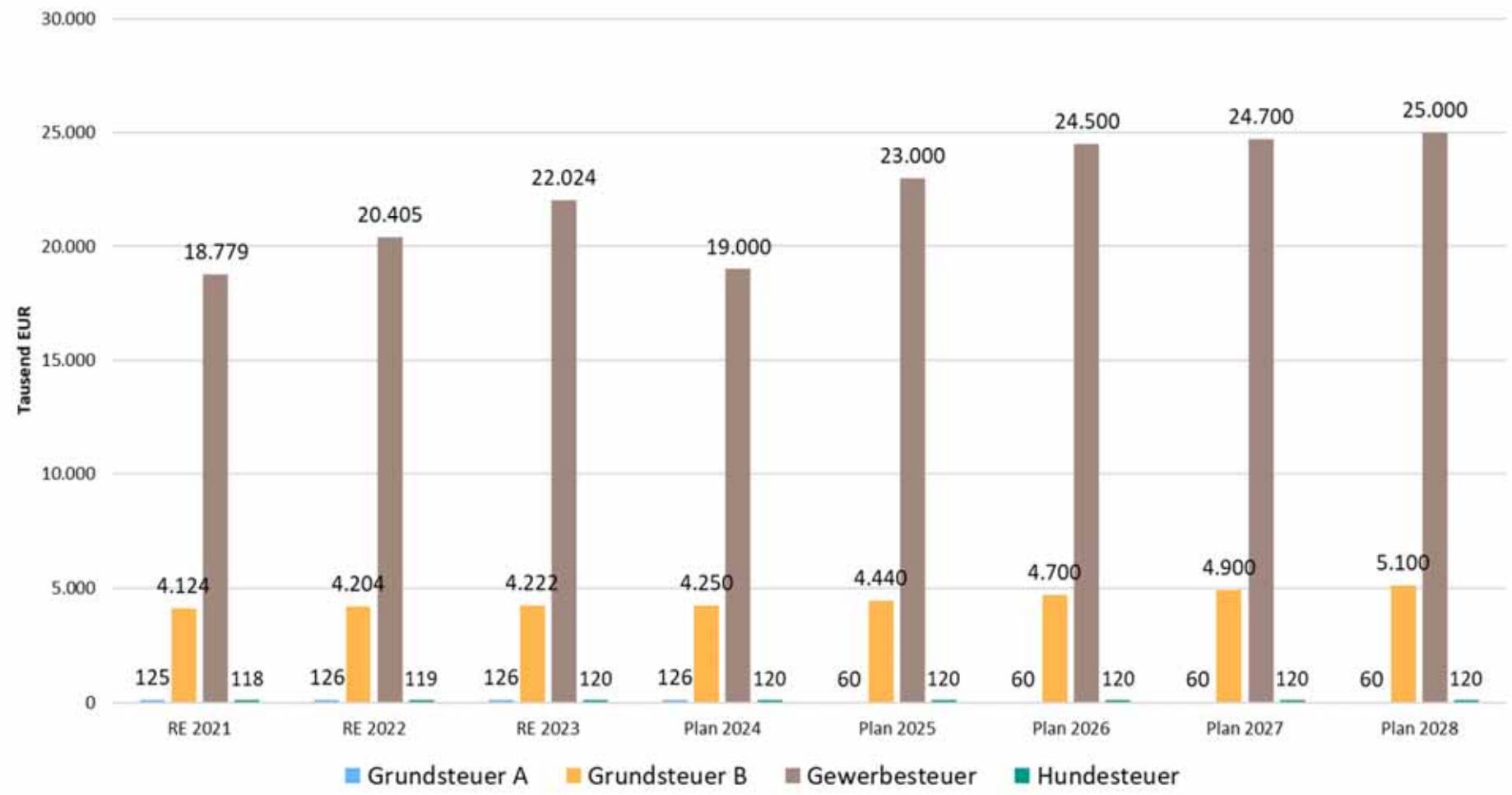
Einnahmen des Vermögenshaushaltes



Ausgaben des Vermögenshaushaltes



Realsteuereinnahmen



Schwerpunkte der Investitionen im Haushalt 2025:

Gemeindestraßen	5.029.000 €
Schulen	4.499.000 €
Bebauter Grundbesitz - Wohngrundstücke	1.816.000 €
Tageseinrichtungen für Kinder	1.225.000 €
Bauhof inkl. Fuhrpark	1.200.000 €
Heimatmuseum, Musikschule, Büchereien	1.144.000 €
Unbebauter Grundbesitz	1.085.000 €
Förderung Wohnungsbau und Wohnungsfürsorge	597.000 €
Brandschutz-Freiwillige Feuerwehren	553.400 €
Umlegung von Grundstücken	500.000 €
Kirchen (Sanierung St. Ursula, Kirchturmsanierungen, Turmuhren, u.a.)	470.300 €
Katastrophenschutz	394.000 €
Einrichtungen für die Jugendarbeit und für die Vereine	361.500 €
EDV-Anlage Rathaus	334.800 €
Deponien u. Bodenzwischenlager	325.000 €
Wasserläufe, Wasserbauten (auch Sturzflutkonzept)	305.000 €
Städtepartnerschaften	300.000 €
Max-Kreitmayr-Halle	249.000 €
Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	205.000 €

Verwaltungsgebäude Rathaus (Nachrüstung Bürgerbüro, u.a.)	141.000 €
Straßenbeleuchtung	140.000 €
Naturschutz und Landschaftspflege	128.000 €
Förderung des Sports	120.000 €
Städtebauliche Planung	119.000 €
Allgem. Ordnungsaufgaben (Digitalisierung Bestandsblätter Straßenbestandsverzeichnis)	75.000 €
Wittelsbacher Schloss	58.500 €
Einrichtungen der gesamten Verwaltung	55.000 €
Denkmalpflege, historische Bauten	51.500 €
Friedberger-, Derchinger-, Afrasee	50.000 €
Versorgung mit techn. Informations- und Telekommunikationsstruktur	50.000 €
Märkte	40.000 €
FernwärmeverSORGUNG	30.000 €
Verkehrsüberwachung	22.500 €
Jugendverkehrsschule	13.000 €
Bauverwaltung, Stadtbauamt	12.000 €
Flurbereinigungsverfahren	8.000 €
Fremdenverkehr	1.500 €

Kinderbetreuung in Friedberg

Überblick zur Versorgungssituation im Betreuungsjahr 2025/2026



- 25 Einrichtungen im Stadtgebiet (freigem. Träger)
 - Genehmigte Plätze lt. Betriebserlaubnis: 1.388
-
- davon Plätze U3 (Krippe): 278
 - davon Plätze 3-6 (Kita): 1.028
 - davon Plätze Schulkinder Hort: 82
-
- **davon nicht besetzt wg. fehlendem Personal** -60
-
- tatsächlich verfügbar 1.328

Kinderbetreuung in Friedberg



Einrichtungs-form	Nach-rücker Nov. 2025	Nach-rücker Aug. 2025	Veränderung Nov. zu Aug.	verf. Plätze Nov.
Krippe	30	36	-6	2
Kiga	25	27	-2	43
ZS Kita	55	63	-8	45
Hort	13	13	0	0
Summe	68	76	-8	45

Tendenz:

- Leichter Rückgang der Nachfrage sowohl im Kita- und im Krippenbereich
- Im Kiga-Bereich wäre rechnerische Vollversorgung gegeben, allerdings führen Präferenzen der Eltern bei einem Angebot von 43 Plätzen zu 25 ‚unversorgten‘ Nachrückern
- Im Krippenbereich stehen derzeit noch 30 Nachrücker einem Angebot von 2 Plätzen gegenüber

Kinderbetreuung in Friedberg kommunale Erschwernisse

- Finanzierungslast **investiven** Bereich:
ca. 75 % Eigenfinanzierung durch Kommune
(Summenraumprogramm deckelt die maximal förderfähige Nutzungsfläche –
Bemessung zu gering / nicht an der Realität orientiert)
- Finanzierungslast im **laufenden Betrieb**:
-> Ursprüngliche Zielsetzung BayKiBiG: Kostentragung
Freistaat/Kommune/Eltern zu je 1/3
-> Tatsächliche Verteilung: 60 % Kommune, 30 % Freistaat, 10 % Eltern
- Träger spiegeln **schwierige Personalgewinnung** zurück
(Job unattraktiv / wenig flexible und ungünstige Arbeitszeiten / Teilzeit schwierig /
geringe Wertschätzung durch Eltern betreuter Kinder)
- Eckpunkte zur weiteren Finanzierung der Kindertagesbetreuung
-> neue Beschlüsse der Bayer. Staatsregierung vom 12.11.25
im Rahmen des Nachtragshaushalts 2025 ...



Kinderbetreuung in Friedberg

Stärkung der Kita-Finanzierung durch Änderungen der Familienleistungen in Bayern

Die Landesregierung (CSU) hat beschlossen:

- Bisherige Landesleistungen wie das Bayerisches Familiengeld (für Kinder im 2. und 3. Lebensjahr) und das Bayerische Krippengeld sollen für Kinder, die ab dem **1. Januar 2025** geboren sind, nicht mehr in der bisherigen Form gewährt werden. Ursprünglich war vorgesehen, diese Leistungen abzulösen durch ein neues Bayerisches **Kinderstartgeld** in Höhe von **3.000 Euro** pro Kind, ausgezahlt zum ersten Geburtstag, für Kinder ab dem 1.1.2025.
- Stattdessen wird das Geld, das hierfür vorgesehen war, in die **Stärkung der Kindertagesbetreuung (Kitas, Personalausstattung, Betriebskosten)** umgeleitet. Bis 2030 sollen drei Milliarden Euro in die Betriebskostenförderung der Kitas in Bayern fließen. Dies soll zu einer einseitigen Erhöhung der Betriebskostenförderung durch den Freistaat Bayern auf bis zu 80 Prozent. Die Förderung von Teamkräften wird nicht mehr erwähnt.
- Ziele
 - Schaffung stabiler und bezahlbarer Betreuungsplätze,
 - Gewinnung von qualifiziertem Personal in Kitas und Krippen,
 - Steigerung Qualität und Verlässlichkeit vor Ort.
- Für Kinder, die vor dem 1.1.2025 geboren wurden, gelten die bisherigen Leistungen weiter – d.h. das Familiengeld etc. bleibt bestehen.

Finanzierung der Kinderbetreuung im Stadtgebiet Friedberg

Ausgaben vorschulische Kinderbetreuung 2024	Haushaltsstelle	Rechnungs- ergebnis am 31.12.2024
Staatl. Anteil Friedberger Kindertages- stätten	4640.7090-01	4.330.263,43 €
kommunaler Anteil Friedberger Kinder- tagessäten	4640.7091-01	4.150.096,31 €
Friedberger Kindertagesstätten	4640.7099-01	1.097.700,00 €
Zuschuss Betriebskosten	4640.7092-01	1.037.523,92 €
Staatl. Anteil Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7090-02	445.820,19 €
kommunaler Anteil Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7091-02	419.551,77 €
Zuschüsse für lfd. Zwecke an Kita/Hort (Personalbonus)	4640.7095	373.731,13 €
Zuschüsse für lfd. Zwecke für Tagespflege/Tagesmütter	4640.7093	116.417,00 €
Geschwisterkindermäßigung	4640.7092-02	106.262,00 €
Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7099-02	80.700,00 €
Summe		12.158.065,75 €

Ausgaben vorschulische Kinderbetreuung 2025	Haushaltsstelle	Vorläufiges Rechnungs- ergebnis am 24.11.2025
Staatl. Anteil Friedberger Kindertages- stätten	4640.7090-01	4.438.454,10 €
kommunaler Anteil Friedberger Kindertagesstätten	4640.7091-01	4.112.673,52 €
Friedberger Kindertagesstätten	4640.7099-01	1.108.720,00 €
Zuschuss Betriebskosten	4640.7092-01	1.028.168,41 €
Zuschüsse für lfd. Zwecke an Kita/Hort (Personalbonus)	4640.7095	476.512,22 €
Staatl. Anteil Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7090-02	381.170,77 €
kommunaler Anteil Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7091-02	350.165,77 €
Geschwisterkindermäßigung *)	4640.7092-02	332.291,50 €
Zuschüsse für lfd. Zwecke für Tagespflege/Tagesmütter	4640.7093	117.583,19 €
Gastkinder Kindertagesstätten	4640.7099-02	76.700,00 €
Summe *)		12.422.439,48 €

*) Einmaleffekt Abrechnung 2024 und Vorauszahlung 2025

*) Abschlagszahlung für das 4. Quartal 2025 z.T. noch nicht enthalten

Bei Gesamtkosten der Kinderbetreuung im Jahr 2024 von 12,16 Mio. € leistete die Stadt Friedberg einen Anteil von 5,91 Mio. €, somit einen Anteil von rund 49 %.

Darin sind die Kosten für Unterhaltsmaßnahmen in Kitas sowie Investitionskostenzuschüsse für Neubauten oder Erweiterungen noch nicht enthalten.

Anmeldezahlen im offenen Ganztag

Theresia-Gerhardinger-Grundschule				
	2024/25	Anmeldungen für 2025/26	Oktoberabfrage 2025/26	Info
Kurzer offener Ganztag	10 Gruppen 131 Kinder	10 Gruppen 124 Kinder	10 Gruppen 129 Kinder	2 Plätze frei
Langer offener Ganztag	2 Gruppen 52 Kinder 43,25 Zählkinder	2 Gruppen 43 Kinder 40 Zählkinder	2 Gruppen 50 Kinder Zählkinder	5 Plätze frei

Anmeldezahlen im offenen Ganztag

Mittelschule Friedberg				
	2024/25	Anmeldungen für 2025/26	Oktoberabfrage 2025/26	Info
Langer offener Ganztag	1 Gruppe 27 Kinder 24 Zählkinder	1 Gruppe 16 Kinder 14 Zählkinder	1 Gruppe 25 Kinder 21,5 Zählkinder	3,5 Plätze frei

Anmeldezahlen im offenen Ganztag

Grundschule Friedberg Süd				
	2024/25	Anmeldungen für 2025/26	Oktoberabfrage 2025/26	Info
Kurzer offener Ganztag	5 Gruppen 70 Kinder	7 Gruppen 95 Kinder	7 Gruppen 92 Kinder	1 Platz frei
Langer offener Ganztag	3 Gruppen 75 Kinder 63,75 Zählkinder	3 Gruppen 66 Kinder 53 Zählkinder	3 Gruppen 74 Kinder Zählkinder	12 Plätze frei

Anmeldezahlen im offenen Ganztag

Entwicklung der Anmeldezahlen an allen Grundschulen im Stadtgebiet zusammen												
	15/16 (MB)	16/17 OGT	17/18 OGT	18/19 OGT	19/20 OGT	20/21 OGT	21/22 OGT	22/23 OGT	23/24 OGT	24/25 OGT	25/26 OGT	
Anmeldungen gesamt	349	405	442	450	458	445	434	491	539	564 (590*)	612 (634*)	

*einschließlich Kindern, die nur am Freitag angemeldet sind

Jugendzentrum Zaunerneuerung und Gestaltung des Außenbereich



Vorher



Nachher

Der Außenbereich des Jugendzentrum wurde umgestaltet. Der alte und defekte Holzzaun wurde entfernt und durch einen neuen Doppelstabmattenzaun ersetzt.

Die Innenseiten des Zauns wurden mit Holzplatten verkleidet, die von den Jugendlichen gestaltet werden können.

Es wurde ein Baum gepflanzt und verschiedene Pflanztröge zur Bepflanzung durch die Jugendlichen angeschafft.

Jugend, Ferienprogramm, Demokratie



86 Events * 674 Kinder

Graffiti-Projekt * Paarkunst

Tag der Demokratie

Neue Tischtennisplatte und Fahrradständer am Derchinger See



Sanierung des Spielplatzes am Sportheim in Ottmaring

- Austausch der Kletter-Rutschkombination
- Austausch der Zaunanlage
- Rückbau der Kiesfläche – Herstellung Rasenfläche



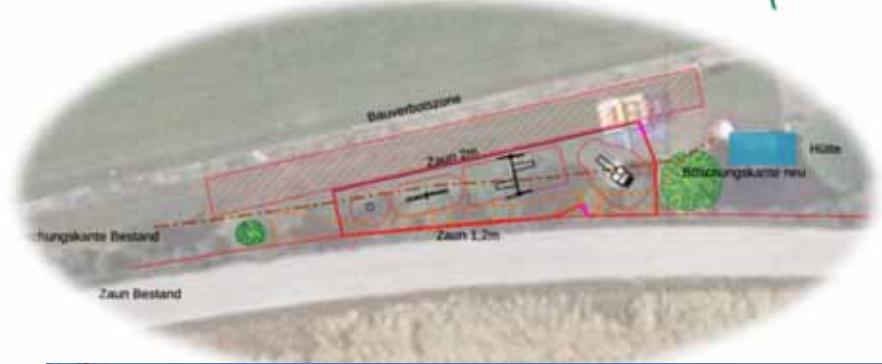
Sanierung des Spielplatzes am Langkofelweg

- Austausch der Kletter-Rutschkombination
- Sanierung Treppenanlage
- Herstellung einer neuen Pflanzfläche mit Obstbaum



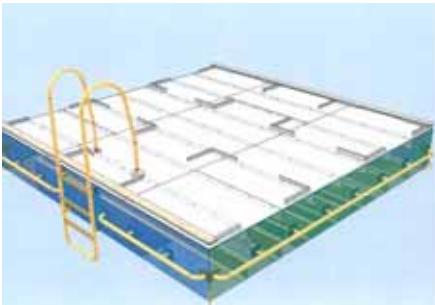
* Der Spielplatz ist wegen einem Schaden am Fallschutzbelaug momentan gesperrt.

Neubau Spielplatz in der Moosstraße beim SV Wulfertshausen



Austausch einer Schwimminsel am Friedberger See

- Austausch einer Schwimminsel aus Kunststoffpontons gegen eine Insel aus Edelstahl
- Zukünftig deutlich weniger Wartungsaufwand
- Weniger Vandalismusanfällig



Grundschule Friedberg Süd

Umbau und Erweiterung

PROJEKTUMFANG

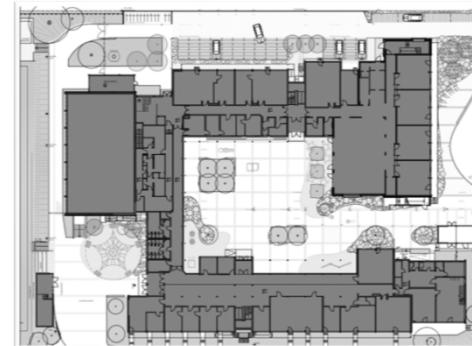
- Umbau der Klassenzimmer im Bestand / Neukonzept Lernlandschaften
- Erweiterung des Raumprogramms um 3 Klassenzimmer, 1 Musikraum
- Herstellen von Flächen für die offene Ganztagsbetreuung durch Erstellung von 4 Gruppenräumen
- Neubau eines Mehrzweckbereiches für Mensa und schulische Veranstaltungen

KOSTEN

- Gesamtprojektbudget / Stand Dez. 2024: rd. 11,6 Mio €

TERMINE

- | | |
|--------------|---------------------------------|
| • 2019 | Start Planung |
| • 2025/März | Fertigstellung Erweiterungsbau |
| • 2025/Sept. | Fertigstellung Umbau Südflügel |
| • 2025/Dez. | Fertigstellung Umbau Nordflügel |
| • 2026/Mai | Fertigstellung Außenanlagen |



Anbau Mensa Grundschule Stätzling/ Derching

Das Bestandswohngebäude Schlossberg 6 ist derzeit in der Entmietung zur Vorbereitung des Abbruchs. An dieser Stelle entsteht der erforderliche Erweiterungsbau, an den von Ost nach West verlaufenden Baukörper von 1962 (Nordflügel).

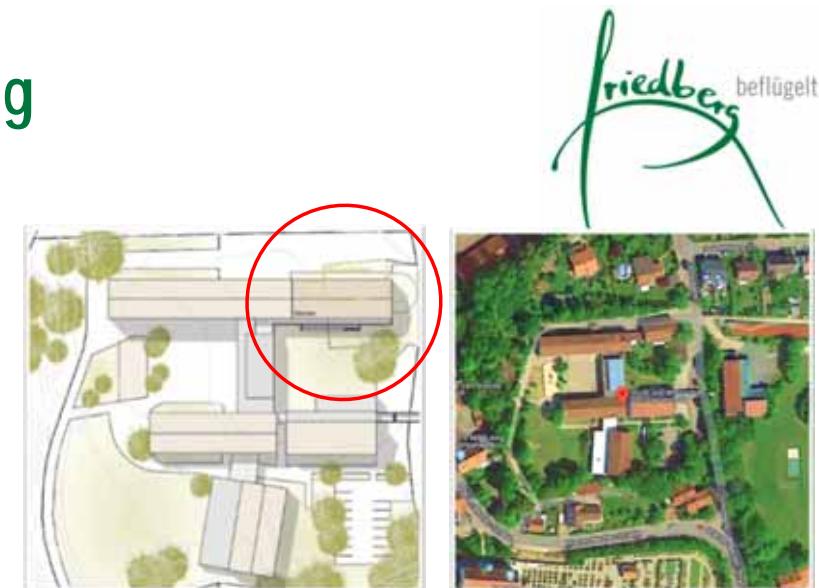
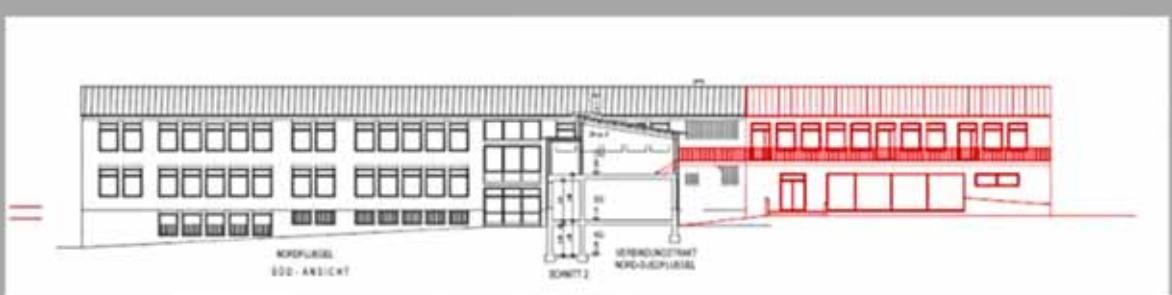
Das Bestandsgebäude wird barrierefrei umgebaut.

Das Planungsteam wurde nach einem europäischen VgV-Verfahren nun unter Vertrag genommen. Somit kann das Projekt starten.

Kostenprognose: ca. 3.700.000 € - Förderprognose: ca. 1.100.000 €

Voraussichtliche Terminierung:

- Beginn Planung Nov 2025 – Sept. 2026 mit Einreichung Förderantrag
- Baustart nach vorzeitiger Mittelfreigabe ca. Mai 2027



Mittelschule Am Eisenberg 3 Austausch Fenster im Dachgeschoß

Im Rahmen der geplanten Fenstersanierung der Mittelschule Eisenberg 3 wurden im ersten Schritt in den Pfingstferien drei Fenster im Dachgeschoss ausgetauscht.



Vorher



Nachher

Bauleitplanung

Laufende Verfahren

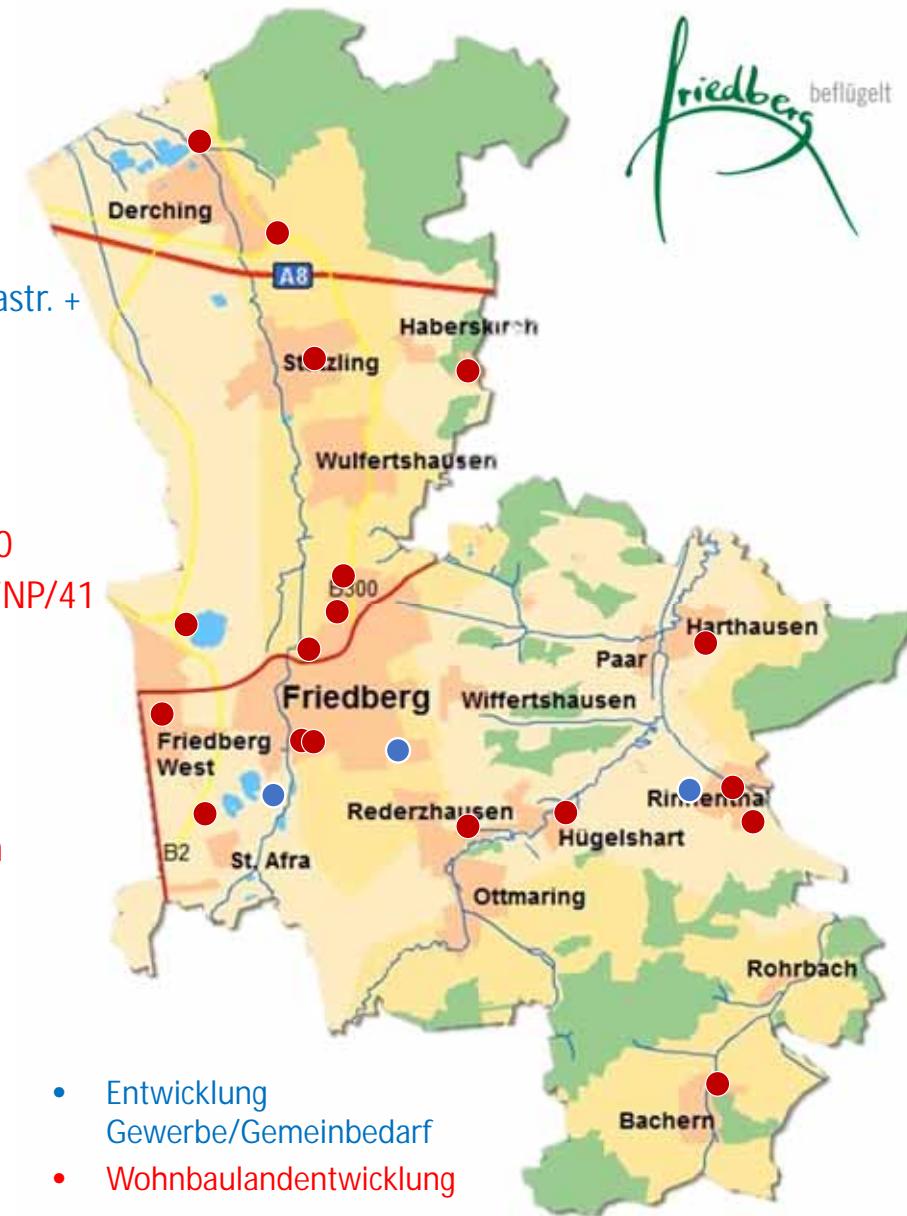
- Nr. 101, FDB, Nachnutzung Vinzenz-Pallotti-Schule
- Nr. 95, FDB, westl. u. östl. d. Friedberger Ach + FNP/54
- BP 17, Stätzling, südl. der Beilingerstraße u. östl. der Straße Am Kirchenfeld
- Nr. 103, FDB, Unterm Berg
- Nr. 7 (Teil-)Aufhebung, Rinnenthal, Ortsmitte
- Nr. 11/ I, 1. Änd. u. Erw., Stätzling, Nordost
- Nr. 105, FDB, südl. der Hermann-Löns-Str. u. öst. der Alois-Sperrer-Str.



Bauleitplanung

Begonnene & geplante Verfahren

- Nr. 14, Derching, nördl. Forstrstr.
- Nr. 10, Derching, Neue Bergstr.
- Nr. 2 neu, 2. Änd., Haberskirch , ehem. Wochenendhausgebiet
- FDB-West neue Ortsmitte
- Nr. 55 b, FDB, Anton-Heinle-Str.
- Nr. 102, FDB, am Wassertrum
- EBS nördl. d. Robert-Koch-Str. u. westl. der d. Joseph-Hackhl-Str. , FDB
- Nr. 29, 1. Änd, FDB, östl. d. Afrastr. u. südl. u. westl. des Steirer Berges + FNP/57
- Nr. 13, 3. Änd., FDB, Am Stefananger
- Nr. 3/II, Friedberg , Lueg ins Land + FNP/37
- Nr. 49, 3. Änd., FDB, Wochenendhausgebiet Baggersee
- Nr. 93, FDB, ehem. Bauhofgelände
- Nr. 98, FDB, Mühlenbetrieb Afrastr. + FNP/48
- EBS, Harthausen, Querstr.
- ABS, St. Afra, Hochgrasweg
- Nr. 6, Rederzhausen, Kirststraße/Gernbreite + FNP/20
- Nr. 7, Hügelhart , Römerstr. + FNP/41
- Nr. 13, Rinnenthal, Aretinstr.
- Nr. 14, Rinnenthal, südöstlicher Ortsrand
- Nr. 15, Rinnenthal, Nahwärme
- EBS/BP Am Hagelbach, Bachern



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 17 „für das Gebiet südlich der Beilingerstraße und östlich der Straße am Kirchenfeld“ in Stätzling

Ziele des Verfahrens sind:

- verträgliche Nutzungsmischung von Wohnen, Gewerbe und sozialer Nutzung
- Schaffung eines zentralen und Identität stiftenden Treffpunkts/Platzbereiches für die Ortsgemeinschaft
- Schaffung von Flächen zur Ansiedlung von kleineren Versorgungseinrichtungen des täglichen Bedarfs und Gastronomie, insbesondere in den Erdgeschosszonen entlang des Platzbereiches
- Errichtung von Geschosswohnungsbau
- Definition öffentlicher, halböffentlicher und privater Freiflächen sowie ausreichende Parkraumbereitstellung insbesondere in Tiefgaragen
- Entwicklung einer städtebaulich-gestalterisch attraktiven kontextverträglichen Baustruktur



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 17 „für das Gebiet südlich der Beilingerstraße und östlich der Straße am Kirchenfeld“ in Stätzling

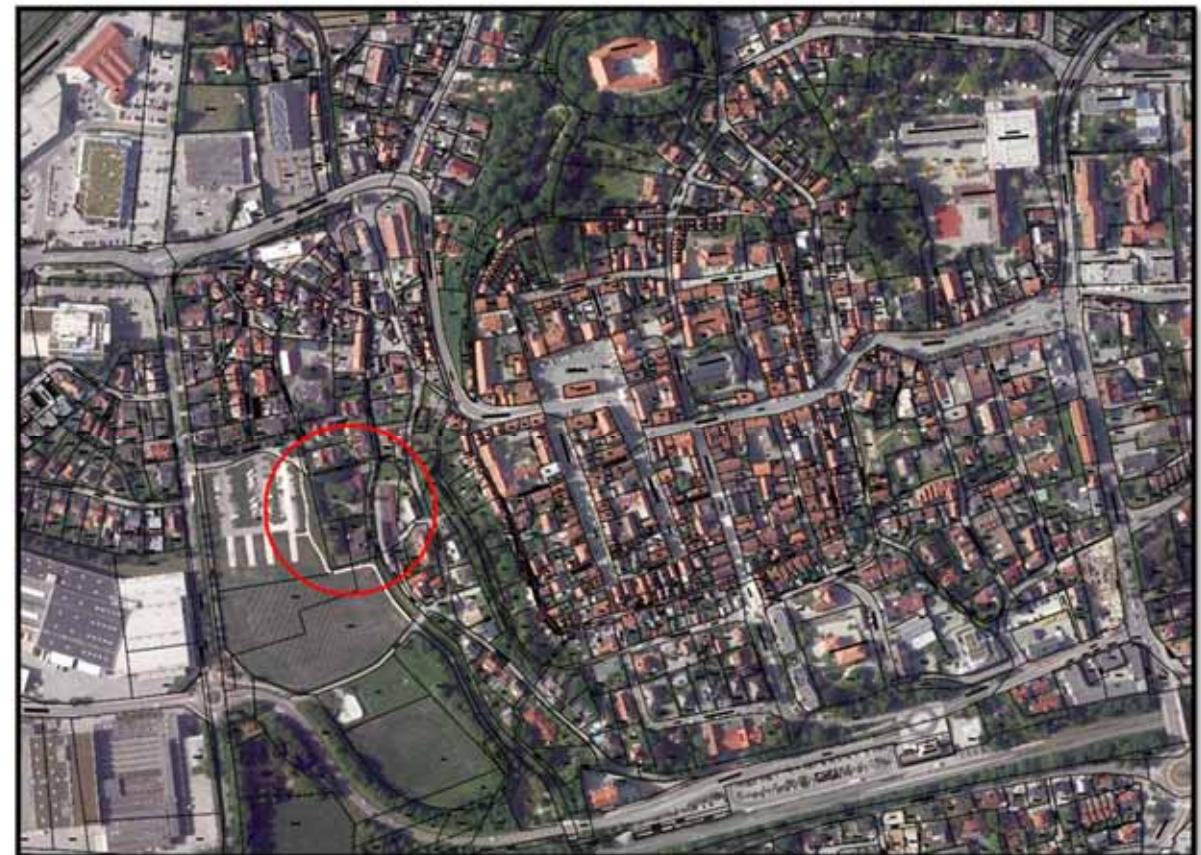
- Entwurfsanerkennung durch den Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss am 07. Oktober 2025
- Aktuell: Frühzeitige Beteiligung der Fachbehörden, Träger öffentlicher Belange und Öffentlichkeit bis einschließlich 05. Dezember 2025



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 95 „für das Gebiet östlich und westlich der Friedberger Ach“ in Friedberg

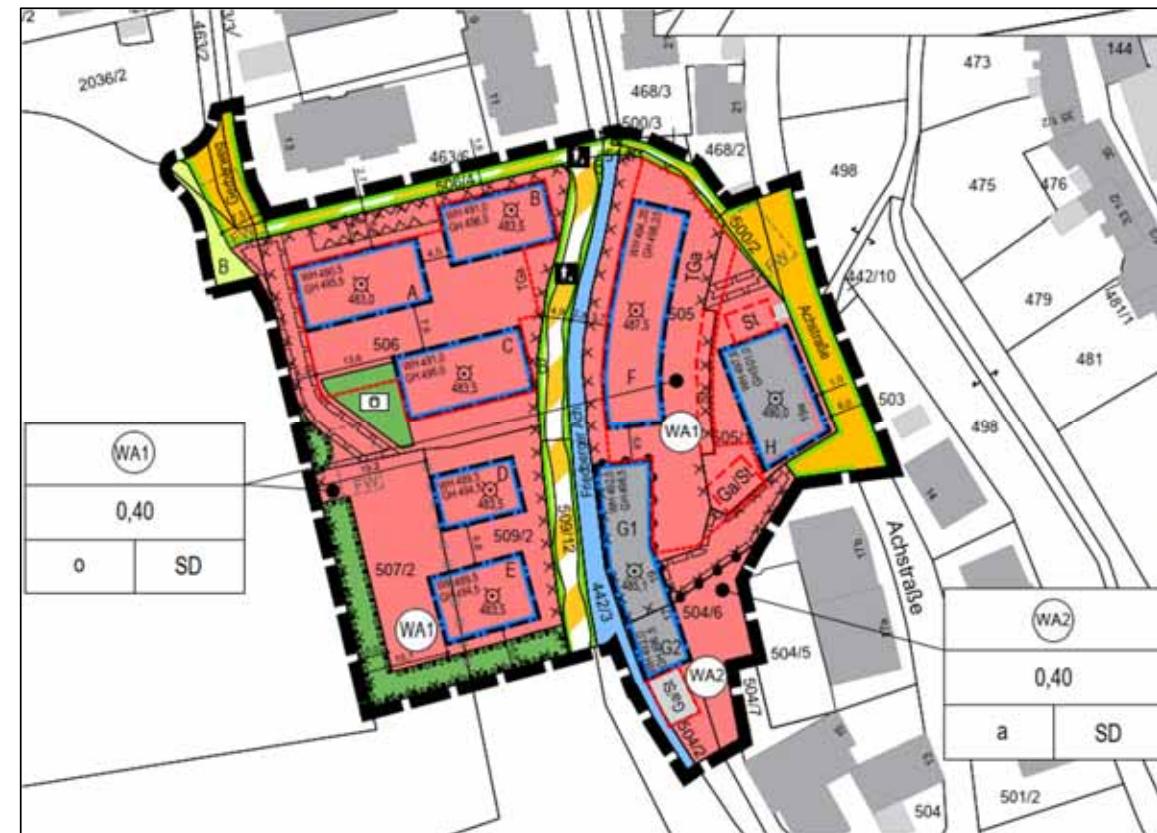
- Ziel des Verfahrens ist die Schaffung von Wohnraum



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 95 „für das Gebiet östlich und westlich der Friedberger Ach“ in Friedberg

- Erneute Auslegung bereits im Oktober erfolgt
 - Abwägung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss als nächster Verfahrensschritt



Bauleitplanung

**Bebauungsplan Nr. 101 „zwischen der Wiffertshauser Straße und der Singerstraße, westlich der Asamstraße“ in Friedberg
(ehemalige Vinzenz-Pallotti-Schule)**

- Ziel des Verfahrens ist die Schaffung von Wohnbauflächen, u.a. sozialförderter Wohnungsbau



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 101 „zwischen der Wiffertshauser Straße und der Singerstraße, westlich der Asamstraße“ in Friedberg (ehemalige Vinzenz-Pallotti-Schule)

- Konkretisierung der Rahmenplanung
- Erarbeitung des Bebauungsplanentwurfs
- Aktuell: Einarbeitung des Entwässerungskonzeptes
- Beschlussfassung im Gremium für Anfang/Frühjahr 2026 geplant
- Danach: Bürgerinfoveranstaltung & formelle Beteiligung



Rahmenplan (Stand: Juni 2024)

Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 105 „für das Gebiet südlich der Hermann-Löns-Straße und östlich der Alois-Sperrer-Straße“ in Friedberg



Erschließung Baugebiet Am Lindenkreuz in Rederzhausen

- Erschließung für Einzel-, Doppelhaus-, Reihenhausbebauung und 2 Mehrfamilienhäuser
- Zeitplan: März 2026 bis November 2026



Erschließung Baugebiet Unterzeller Straße in Wulfertshausen

- Erschließung im Dezember 2024 abgeschlossen
 - Erste Hochbaumaßnahmen haben begonnen



Erschließung des Baugebietes an der Unterzeller Straße in Wulfertshausen mit Wasser und Abwasser

- Verlegung von rd. 700m Kanälen Schmutz- und Regenwasser und je 36 Hausanschlüssen
- Neubau eines Schmutzwasserpumpwerkes mit 330m Abwasserdruckleitung
- Neubau eines Regenrückhaltebeckens mit 174m³ Fassungsvolumen
- im Zuge der Kanalbauarbeiten Umsetzung von Verbesserung der Überflutungssicherheit
- Gesamtkosten Kanalbau rd.: 2,00 Mio €

- Neubau einer Wasserhauptleitung im Baugebiet mit rd. 370m Länge, DN 100mm,
- Erneuerung der Hauptleitung in der Unterzeller Str. vom BG bis zur Wulferichstraße
- Gesamtkosten Wasserleitungsbau rd. 440.000 €



Entwicklung Wohnbauland

Rederzhausen Am Lindenkreuz: Privatrechtliche Umlegung

Stätzling-Ost Norderweiterung: Umlegungsverfahren hat begonnen

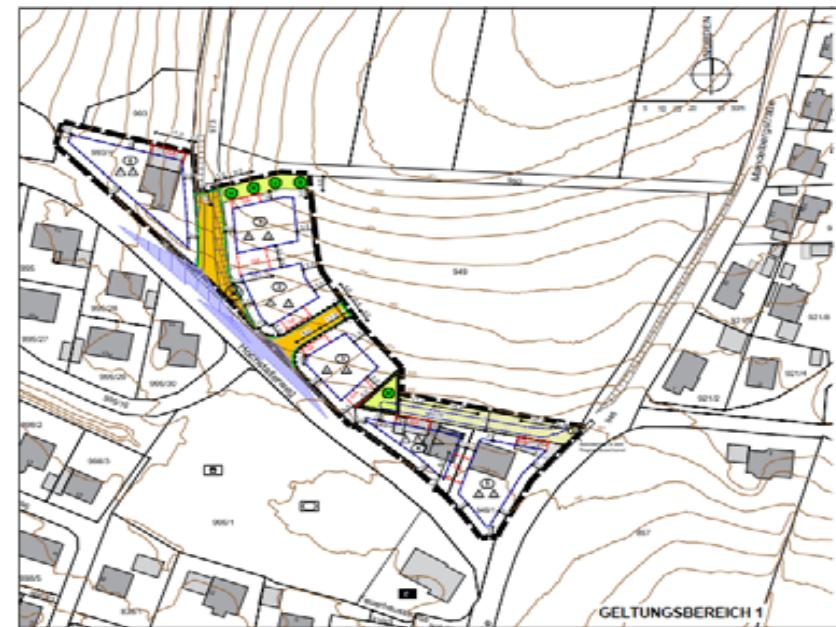


Laufende Verfahren Entwicklung zum Wohnbauland

Wulfertshausen Unterzellerstraße:
zwei Grundstücke für
Doppelhaushälften



Rederzhausen Hochstallerweg:
zwei Grundstücke für
Doppelhaushälften



Vergabe von Wohnungen im Wohnbaulandmodel

Wulfertshausen Unterzellerstraße:
In Kooperation mit Firma Alois Kolper Bauträger GmbH
werden 10 Wohnungen im städtischen
Wohnbaulandmodel verkauft
Vergabeverfahren startet am 01.12.2025



Wohnungen der Stadt Friedberg

Übertragung der Wohnungsverwaltung an die Baugenossenschaft Friedberg eG

- **Städtischer Wohnungsbestand (vermietet)**

- Friedberg Süd
- Unterm Berg (Afragärten)
- Friedberg Mitte
- Ottmaring

171 Wohnungen mit rd. 17.000 m² Wohnfläche

67 Wohnungen mit rd. 4.400 m² Wohnfläche

60 Wohnungen mit rd. 2.900 m² Wohnfläche

16 Wohnungen mit rd. 2.900 m² Wohnfläche

- **Entscheidung des Stadtrates nach Durchführung eines formalen Vergabeverfahrens**

Übertragung der Verwaltung an die Baugenossenschaft Friedberg als zentralen Ansprechpartner für Wohnungen zum 01.01.2026

- **Vorteile und Synergien**

- Kompetenz des Geschäftsbesorgers
- zentrale Anlaufstelle für Wohnungssuchende in Friedberg
- mehr Flexibilität bei der Versorgung im angespannten Mietwohnungsmarkt
- Bündelung von Kompetenzen
- voraussichtlich wirtschaftlichere Betriebsführung



Geplanter Wohnungsbau Ottmaring



Planung neuer städtischer Wohnungen am Weilerweg/Griesfeldweg in Ottmaring. Hier sollen 24 neue Wohneinheiten, verteilt auf 2 Baukörper, in energieeffizienter Holzbauweise, entstehen. Derzeit steht der Förderantrag an und die Einreichung zur Baugenehmigung. Geplante Terminierung: Baustart Herbst 2026



Kommunaler Wärmeplan der Stadt Friedberg - Stadtratsbeschluss am 23. Januar 2025

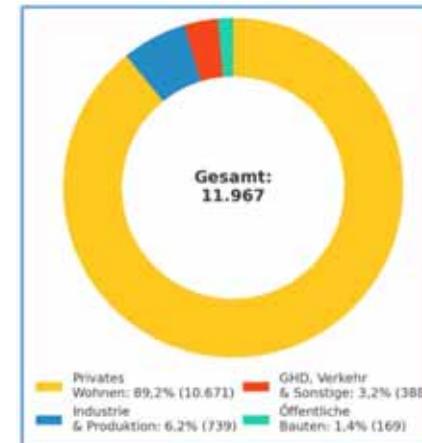
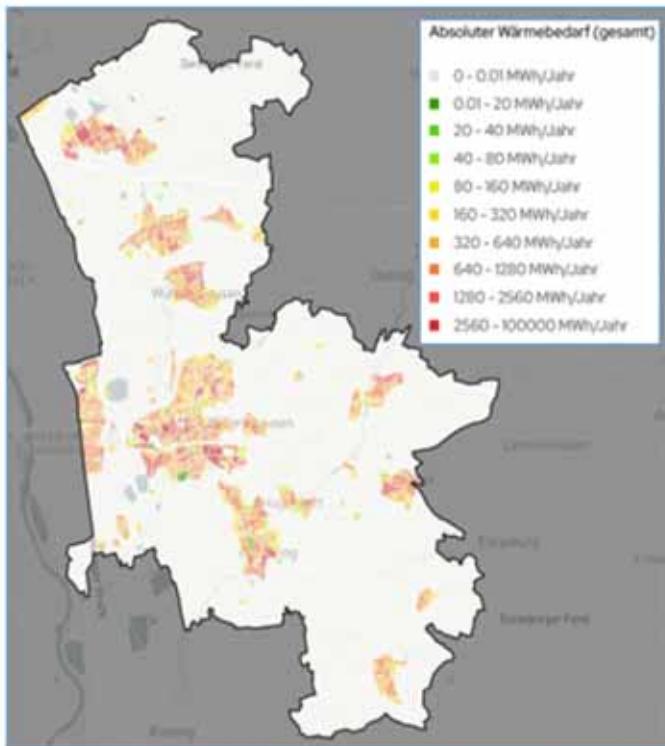


Abbildung 4: Gebäudeanzahl nach Sektor in Friedberg

Aktuell gültige Rechtslage:
Das Erfordernis von 65 Prozent erneuerbarer Energien (§ 71 Abs. 1 GEG) an der bereitgestellten Wärme gilt für neu einzubauende Heizungen im Bestand in Friedberg auch mit vorliegendem Wärmeplan ab 30.06.2028.



Kommunaler Wärmeplan der Stadt Friedberg – Projektidee Biogas 💩

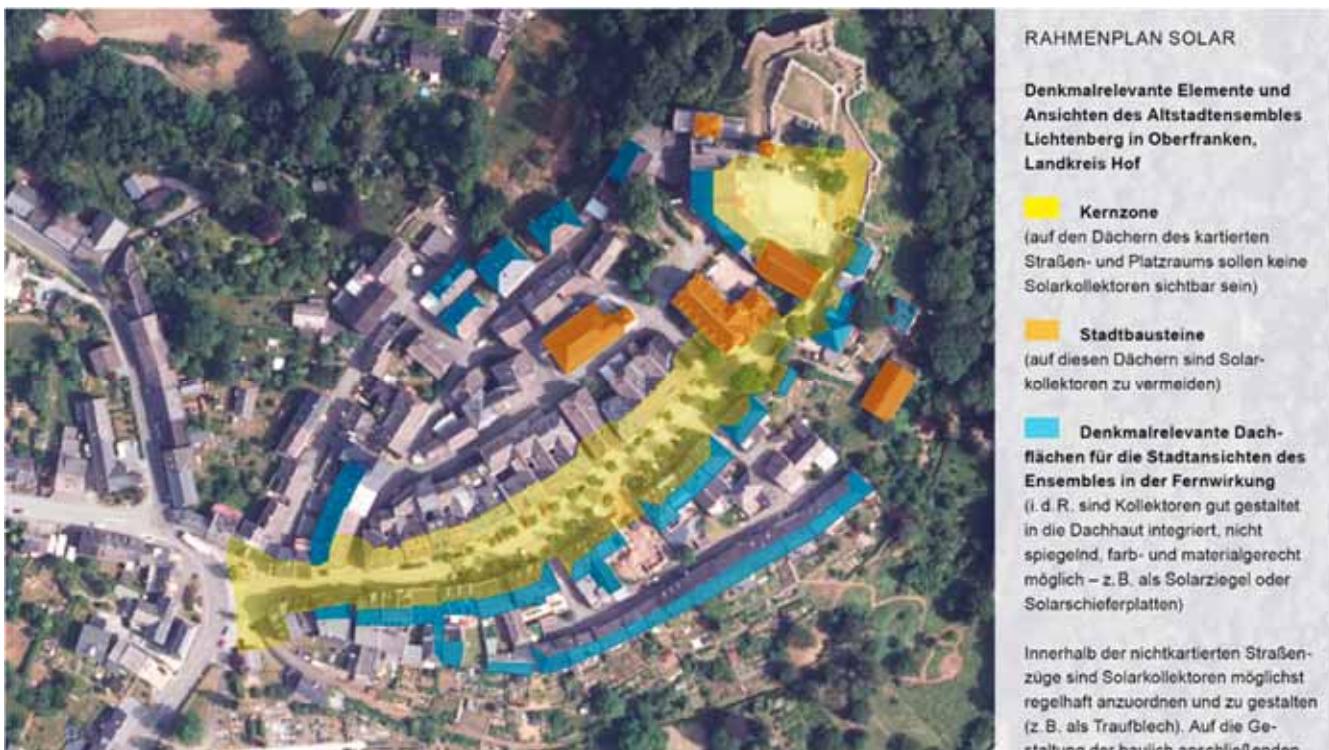
Zielsetzung: Erhalt der vorhandenen Biogas-Anlagen und deren Kapazitäten für regenerative Wärmeversorgung über:

1. Veredlung des Rohbiogases zu Biomethan und Einspeisung in das Erdgasnetz, um die Kapazitäten kurz- und mittelfristig zu sichern
 2. Wärmeversorgung der Altstadt/Teile der Kernstadt durch ein Biomethan-Inselnetz in der mittel- bis langfristigen Perspektive
 3. Die Stadtwerke Augsburg sind als Netzbetreiberin beteiligt und dem Projekt gegenüber grundsätzlich positiv eingestellt
 4. Die Biogasanlagenbetreiber sind interessiert sich in unterschiedlicher Tiefe zu beteiligen – von Gaslieferung bis zur Beteiligung an einer Gesellschaft
- Aktuell läuft Machbarkeitsstudie



Stadtplanung Altstadt – Erstellung Rahmenplan Solar

- Ein Plan soll zeigen, wo und wie Solaranlagen im Altstadtbereich Denkmal- und Ensemble-verträglich angebracht werden können.



Beginn nach
Beschluss im
Januar 2025

Beispiel aus einer
anderen Kommune

Windkraft in Friedberg



Foto: Symbolbild Stadt Friedberg

- Flächenpooling in den Konzentrationsflächen 3a, 3b, 3c (Ottmaring) abgeschlossen
- Auftrag für Vorbescheid für 3 mögliche Standorte durch den Stadtrat erteilt (ausschließlich Belange der Luftfahrt)



Konzentrationsflächen 3a, 3b, 3c

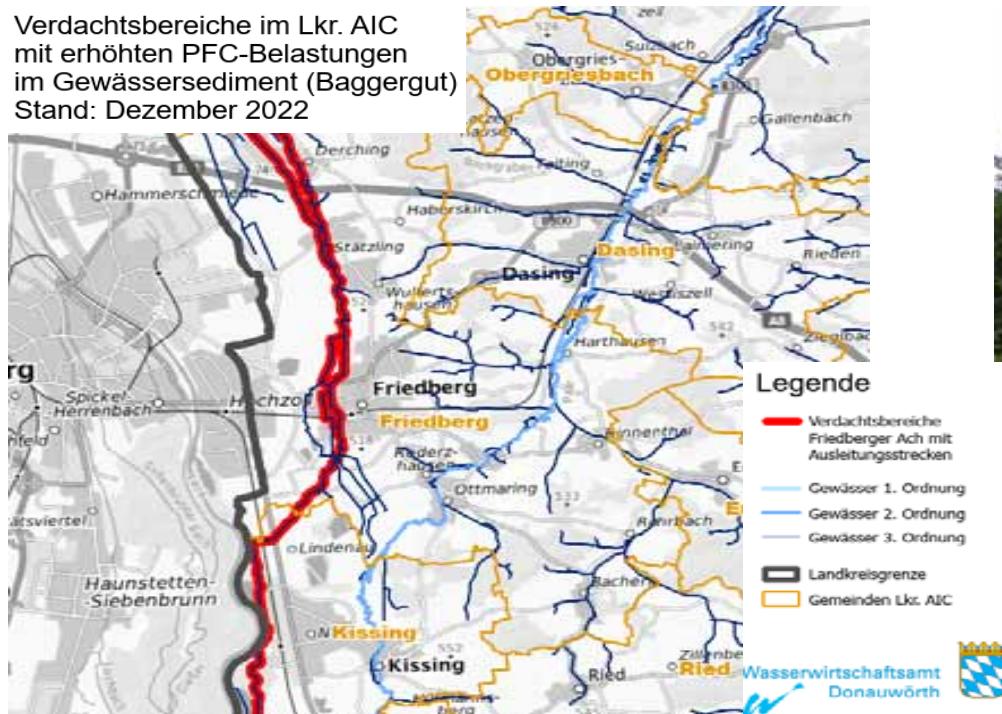
Bebauungsplan mit Grünordnungsplan Nr. 4 im Stadtteil Paar.

➤ Herstellung der fehlenden Eingrünung Ende 2025



Gründung eines interkommunalen Bündnisses zum Umgang mit PFAS Belastungen im Gewässer

Verdachtsbereiche im Lkr. AIC mit erhöhten PFC-Belastungen im Gewässersediment (Baggergut) Stand: Dezember 2022



Gewässerunterhalt Einbau von Störsteinen

- Erhöhung der Strömungsvielfalt
- Aktivierung der Selbstreinigung
- Veränderung der Fließgeschwindigkeit



Fertigstellung des Forschungsprojekts Holzkuppel

- Weltweit einzigartig
- 15,3 m Spannweite aus unverklebter Edelkastanie
- Über 1100 Holzteile und 1400 Verbindungselemente
- Fertigstellung Frühjahr 2025



Wiederherstellung/Sanierung von Baumstandorten in der Terlaner Straße

- Randsteine und Gehweg waren durch Wurzelaufwerfungen kaputt
- Neues Baumquartier nach Stockholmer System
- Zusätzlicher Wurzelraum unter den Parkplatzflächen
- Regenwasser wird dem Baumstandort zugeleitet



In Planung: Freizeitanlage Friedberg-West mit Pumptrack und Bolzplatz

- Umbau von dem bestehenden Bolzplatz zu einer Pumptrackbahn mit einem Bolzplatz
 - Schaffung von Aufenthaltsqualität für Jugendliche



Beispielbild: pumptrack.de

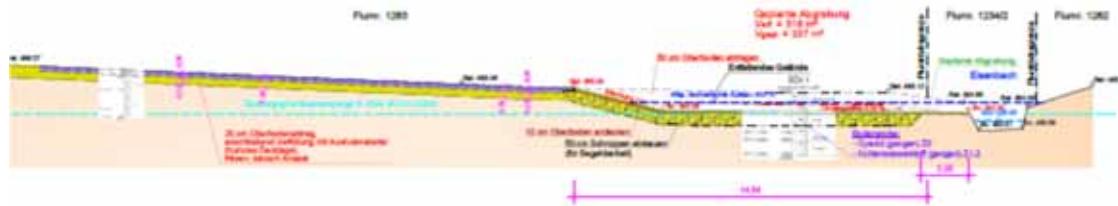
Kanalsanierungsarbeiten im Stadtteil Rinnenthal

- Sanierung der öffentlichen Hauptkanalleitungen
- Beginn im August 2025
- geschätzte Kosten ca. 675.000 Euro



Schaffung eines Retentionsraumes zur Regenrückhaltung in Rohrbach

- Schaffung von Rückhalteräumen zum hydraulischen Schutz des Eisenbachs
 - Rückhaltevolumens rd. 318m³
 - Umbau eines Sohlabsturzes im Eisenbach zu einer rauen Rampe zur Verbesserung der Durchgängigkeit für z.B. Fische
 - umfangreiche naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahmen
 - Ausführung ab April 2025
 - Investitionskosten ca. 160.000 Euro



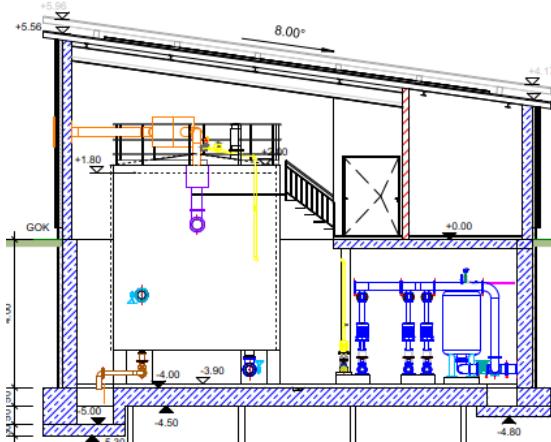
Erneuerung der Wasserleitung zwischen dem Wasserturm Haberskirch und dem Ortsteil Haberskirch und zweite Einbindung

- Austausch von rund 550 m Trinkwasserhauptleitung
- Ausführung im Spülbohrverfahren
- zweite Einbindung des Ortsteils Haberskirch über die Unterzeller Straße von Wulfertshausen aus



Neubau des Wasserwerks Stätzling

- Erneuerungsbedarf des alten Wasserwerks am Kirchenfeld aus Altersgründen
- aus Kostengründen Neubau statt Sanierung
- neuer Standort westlich der Ach, näher am Brunnen
- Ausstattung mit PV-Anlage
- Baubeginn März 2025
- Geschätzte Bauzeit: 18 Monate



Neukalkulation der Beiträge und Gebühren für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung für die Jahre 2025 bis 2027

Wasserversorgung

Grundgebühr steigt von 30 Euro pro Jahr auf 60 Euro pro Jahr

Verbrauchsgebühr steigt von 1,20 Euro je Kubikmeter auf 1,88 Euro je Kubikmeter

Abwasserbeseitigung

Grundgebühr steigt von 36 Euro pro Jahr auf 60 Euro pro Jahr

Schmutzwassergebühr steigt von 1,63 Euro je Kubikmeter auf 2,24 Euro je Kubikmeter

Regenwassergebühr sinkt von 0,45 Euro je Quadratmeter auf 0,32 Euro je Quadratmeter

25 Jahre Stadtwerke Friedberg



Stadtwerke Friedberg 25

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 19. Juli 2025 von 10 bis 16 Uhr

Wasserwerk Friedberg Bressuire Ring 1

Programm

- Speisen & Getränke
- Spiel & Spaß für Kinder
- Einblicke und Führungen im Wasser- und Klärwerk

friedberg.de/tot

Standortmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Friedberg

Aktuelle Maßnahmen und Projekte 2025

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts Friedberg
- Sichtbare Präsenz unserer Angebote in Stadt, Region und digital
- Zusammenarbeit mit Unternehmen, Vereinen und Akteuren in der Innenstadt
- Überblick über die wichtigsten Maßnahmen im Jahresverlauf



Standortmarketing: Film, Broschüre und Drohnenaufnahmen

Zentrale Bausteine unserer Kommunikation

Standortmarketing Film

- Modernes, emotionales Stadtporträt
- Einbindung lokaler Unternehmen
- Nutzung für Homepage, Social Media, Unternehmen und städtische Partner



Standortmarketing Broschüre

- Kompakter Überblick über Wirtschaft, Lagevorteile, Branchen
- Einsatz in Unternehmensgesprächen, Messen und Politik



Drohnenaufnahmen

- Hochwertiges Bildmaterial für Marketing und Dokumentationen
- Präsentation von Gewerbegebieten, Innenstadt und Infrastruktur



Märkte und Innenstadtaktivierung

Events als Impulsgeber für Handel und Aufenthaltsqualität

Jahrmärkte

- Gezielte Werbemaßnahmen: Anzeigen, Plakate, Social Media
- Bereitstellung von Pressetexten, Bildmaterial für Medien
- Unterstützung des Aktiv-Rings (Abstimmung, Organisation)



Wochenmarkt

- Laufende Kommunikation und Anzeigen
- Planung von Events (z.B. saisonale Aktionen, Markt-Specials)
- To Do: Optimierung Außenwirkung, Jubiläumsplanung 2026



Winterzauber und Sternenrundgang

- Bündelung aller Adventsaktionen in einem gemeinsamen Flyer
- Erweiterung des Sternenrundgangs: Erlebnisweg für Familien mit Anbindung des Gerberweg Parkplatzes



Projekte für die lokale Wirtschaft

Maßnahmen zur Stärkung unserer Unternehmen

KI-Workshop für produzierende Unternehmen

- Einführung in eine praxisnahe KI Anwendung
- Inhaltliche Impulse über die Firma Xitaso und dem Fraunhofer Institut
- Vernetzung zwischen lokalen Unternehmen (Austausch Digitalisierung, gemeinsame Herausforderungen)



Aktion „barrierefreier Zugang“

- Unterstützung für Gewerbetreibende
- Sensibilisierung für barrierearme Geschäftsräume
- Gemeinsame Maßnahmen für eine inklusivere Innenstadt mit Unterstützung des Inklusionsbeirats und dem Aktiv-Ring



Gemeinsame Aktionen und Engagement

Stadtgesellschaft und Ehrenamt als tragende Säulen

Pflanzaktion Äußere Ludwigstraße

- 25 engagierte Bürgerinnen und Bürger
- – darunter auch Kinder haben die Aktion unterstützt
- 9.000 Blumenzwiebeln und 300 Stauden wurden gesetzt
- Aufwertung der großen Beete für ein blühendes Friedberg



Aktion Oldtimer Rallye zu Gast am Marienplatz

- Sichtbares Engagement für ein lebenswertes Friedberg
- Zusammenarbeit von Stadt, Verein und Ehrenamtlichen



Projekte im Bereich Nachhaltigkeit

Friedberg Becher

- Finanzierung über Sponsoring
- Erster Einsatz am Fête de la Musique



Fairtrade Kommune

- Auszeichnungsfeier am 19.11.2025
- Verschiedene Veranstaltungen: Schokoladenausstellung, Wochenmarkt, Ostermarkt



Gastronomie - Gewerbe

Ein paar Veränderungen gab es 2025 in
unserer Gaststättenszene:
Für 10 Betriebe wurden Erlaubnisse
erteilt.

579 Gewerbebetriebe wurden im
Stadtgebiet an- oder abgemeldet.



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 103 "für das Gebiet der südlichen Schützenstraße sowie des nördlichen Bereichs der Achstraße und der Straße Unterm Berg" in Friedberg

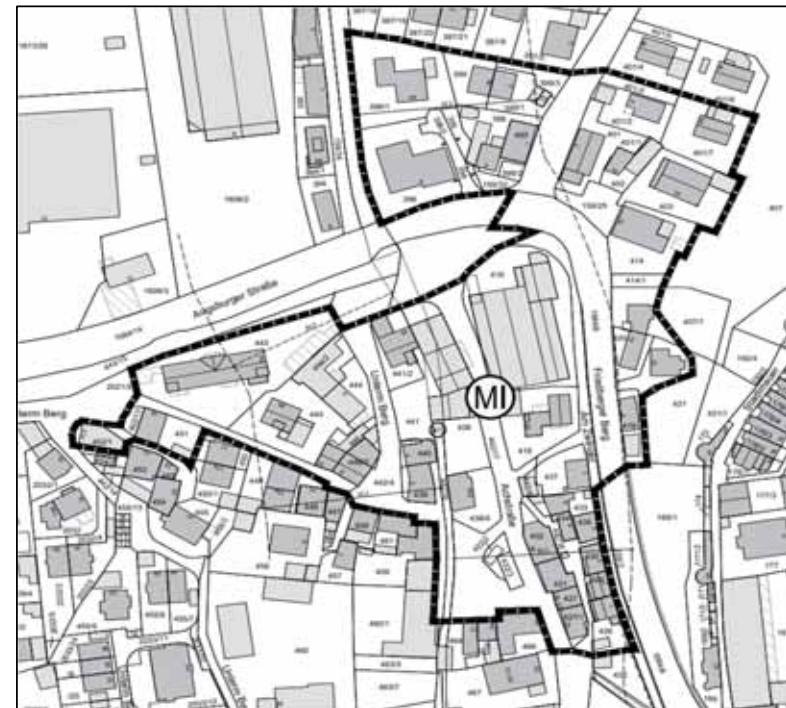
- Ziel des Verfahrens ist die Sicherung bestehender gewerblicher Nutzungen und verträgliche Nutzungsmischung von Wohnen und Gewerbe



Bauleitplanung

Bebauungsplan Nr. 103 "für das Gebiet der südlichen Schützenstraße sowie des nördlichen Bereichs der Achstraße und der Straße Unterm Berg" in Friedberg

- Frühzeitige Beteiligung wurde durchgeführt
- Anpassung des Planentwurfs erfolgt
- Aktuell / formelle Beteiligung



Ausgleichsflächen für Kiebitz

- Gewerbegebiet Derching
- Herstellung 2019
- 5-jähriges Monitoring



Fazit 2024/Status 2025

Beide Flächen besitzen grundsätzlich eine geeignete Lebensraumausstattung (Brut- wie auch Nahrungshabitat) für den Kiebitz.

Das Monitoring wird für 3 Jahre fortgesetzt.

Glasfaserausbau in Friedberg

Angebot eines eigenwirtschaftlichen Ausbaus durch die Deutsche Glasfaser

- Nachfragebündelung in Friedberg bis Ende September 2025
- Quote von 33% der Anschlüsse in Friedberg wurde erreicht
- Geplantes Ausbaugebiet umfasst Friedberg-Stadt und Friedberg-West

Aktueller Stand:

- Verhandlung der Deutschen Glasfaser mit möglichen Baupartnern

Sie möchten noch einen kostenlosen Glasfaseranschluss?

- Meldungen bei der Deutschen Glasfaser sind noch immer möglich
- Kontaktmöglichkeiten über die Stadt Friedberg



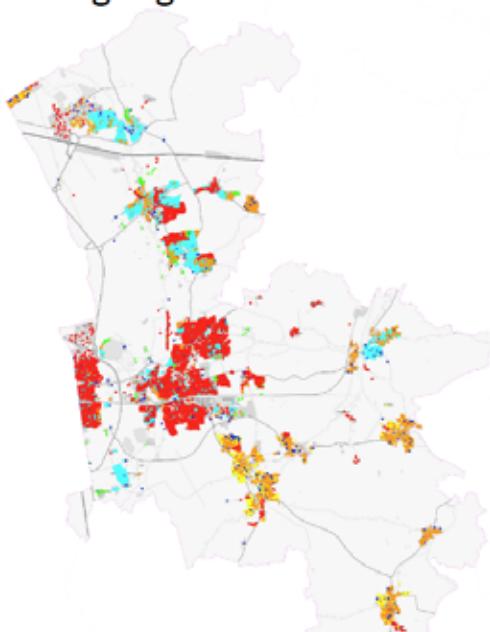
**Deutsche
Glasfaser**

Glasfaserausbau in den Ortsteilen

Mögliche Förderung durch Gigabit-Richtlinie 2.0 und Kofinanzierung durch das Land Bayern

Markterkundung

Versorgung nach Markterkundung



	IST-Bandbreite (Download)	Anzahl Gebäude	% der Gebäude
•	0 bis < 16 Mbit/s	352	3,5%
•	16 bis < 30 Mbit/s	168	1,7%
•	30 bis < 50 Mbit/s	256	2,6%
•	50 bis < 100 Mbit/s	1.999	20,1%
•	100 bis < 250 Mbit/s	2.009	20,2%
•	Eigenwirtschaftlicher Ausbau	0	0,0%
•	1.000 Mbit/s	5.154	51,9%
Summe		9.938	100,0%

→ knapp 52 % der Gebäude sind bereits gigabitfähig versorgt

Alle nicht rot eingezeichneten
Bereiche sind förderfähig.
Gefördert werden alle Anschlüsse
unter 300 Mbit.

Glasfaserausbau in den Ortsteilen

Mögliche Förderung durch Gigabit-Richtlinie 2.0 und Kofinanzierung durch das Land Bayern

Förderquote: 80%

Eigenbeteiligung Stadt Friedberg: 20%

Ausbau von max. 4.783 förderfähiger Adressen

Kostenschätzung:

voraussichtliche Kosten: 28.700.000 Euro

Vrsl. Kostenübernahme Bund: 14.350.000 Euro

Vrsl. Kostenübernahme Land: 8.610.000 Euro

Vrsl. Eigenanteil Stadt Friedberg: 5.740.000 Euro

Glasfaserausbau in den Ortsteilen

Aktueller Stand

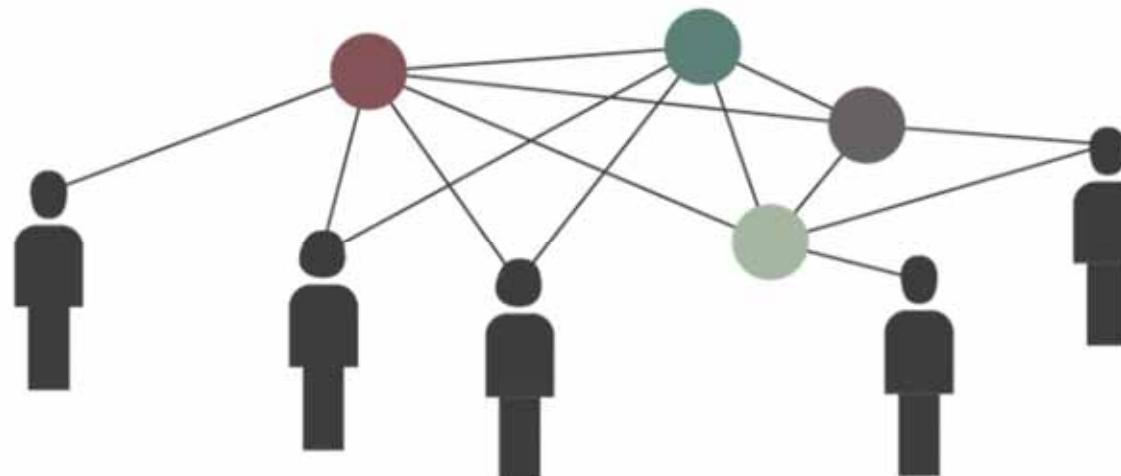
Beantragung der Förderung in einer IKZ mit

- Stadt Aichach
 - Stadt Günzburg
 - Stadt Ichenhausen
 - Markt Dietmannsried
-
- Warten auf vorläufigen Förderbescheid (wird in den nächsten Wochen erwartet)

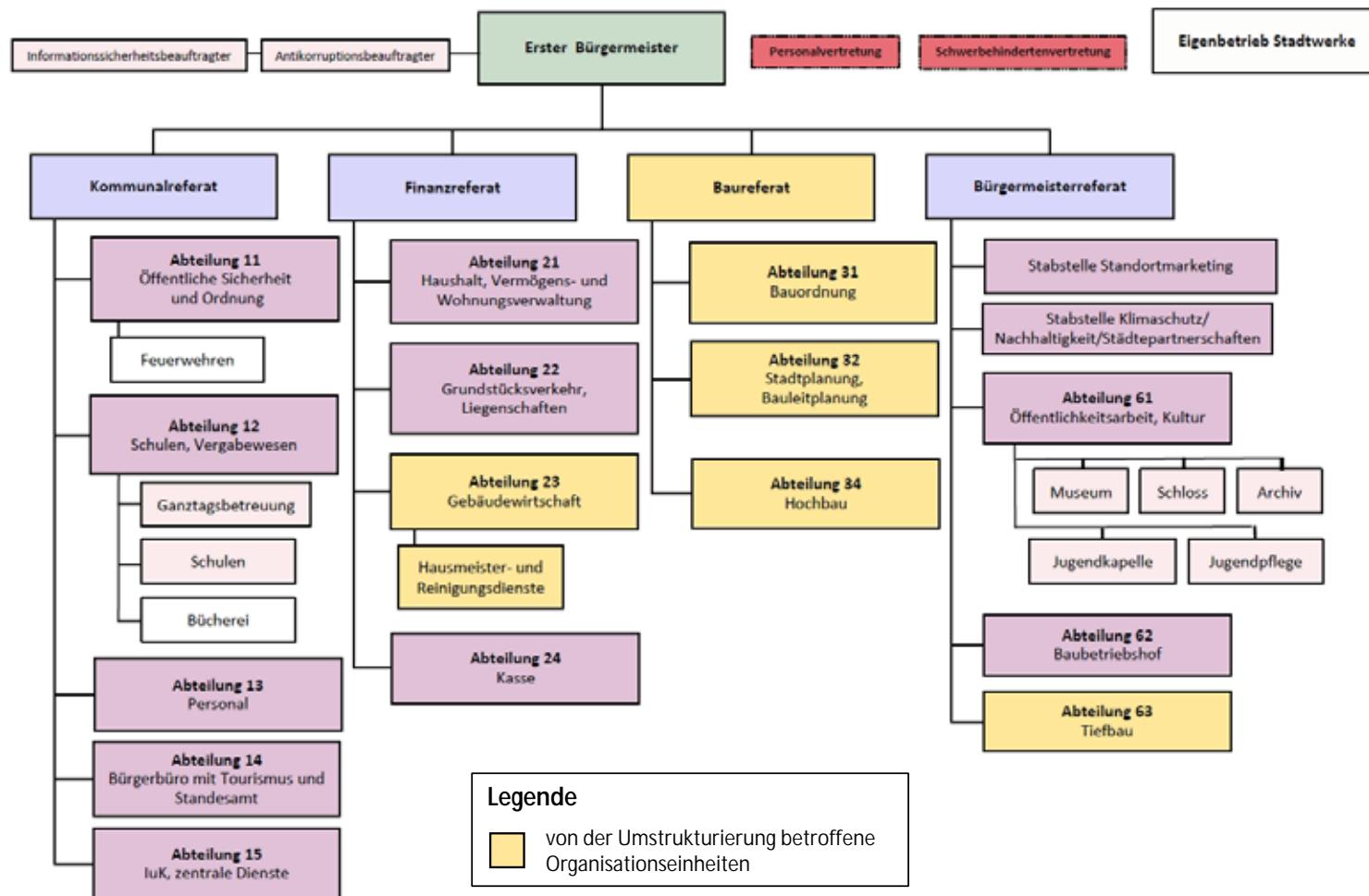
Nächste Schritte

- Ermittlung der tatsächlichen Kosten durch EU-Ausschreibung
- Politischer Beschluss zur Finanzierung durch die Stadt Friedberg
- Möglicher Beginn des Ausbaus: Anfang 2027

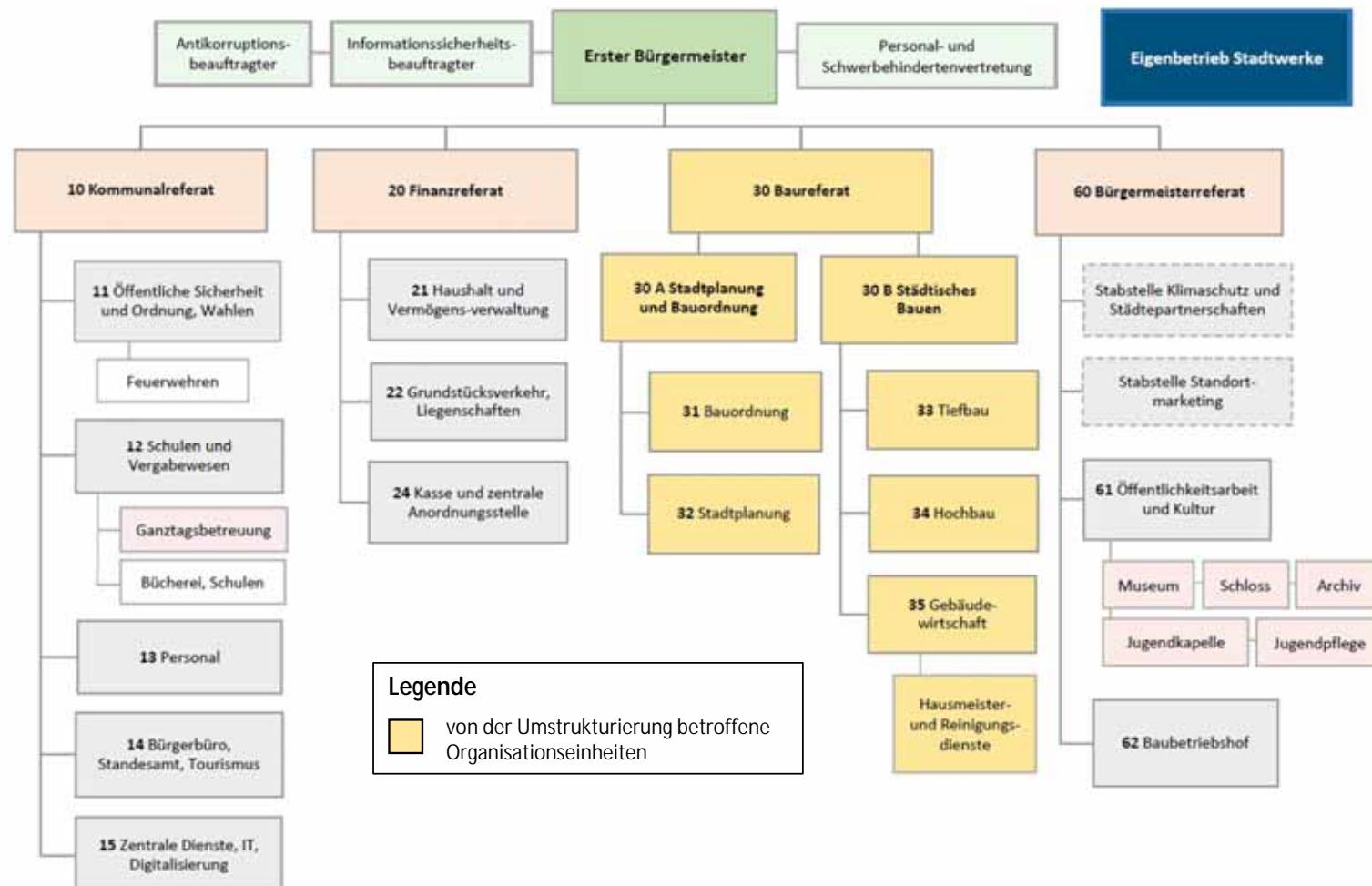
Umstrukturierung der Verwaltung ab 01.01.2026



Aktuelles Organigramm der Stadtverwaltung Friedberg bis 31.12.2025



Organigramm der Stadtverwaltung Friedberg ab 01.01.2026



Rathaus

Einbau eines Warteraumes und barrierefreier Zugang

Um lange Schlangen im Eingangsbereich zum Bürgerbüro zukünftig zu vermeiden, wurde im Bürgerbüro im Frühjahr 2025 ein Warteraum eingebaut.

In den Raum integriert wurde auch der Passbildautomat.

Die beiden Zugangstüren zur Infothek und dem Bürgerbüro wurden ebenfalls erneuert und erhielten Automatikantriebe.

Die beiden Türen des Eingangs vom Marienplatz wurden auch mit neuen Antrieben ausgestattet, was einen barrierefreien Zugang zum Rathaus ermöglicht.



Personalausweise und Reisepässe

Bis zum heutigen Tag wurden insgesamt 4855 Personaldokumente ausgestellt:

- 2670 Personalausweise
- 1838 Reisepässe
- 314 vorläufige Personalausweise
- 33 vorläufige Reisepässe

Seit 01.05.2025 dürfen nur noch digitale Passbilder verwendet werden. Das Bürgerbüro stellte im seit diesem Zeitpunkt insgesamt 1200 digitale Passfotos aus.



Tourismus

2024 verzeichnete Friedberg **41.427 Übernachtungen bei 24.931 Ankünften**, dies entspricht einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 1,7 Tagen. Gästeankünfte an den Wohnmobilstellplätzen sind leider nicht messbar.

Folgende Messen/Gästeinformationen wurden von der Abteilung Tourismus im vergangenen Jahr bedient:

- CMT Stuttgart
- A/Fair Messe Augsburg
- Infostand Töpfermarkt
- 75 Jahre Romantische Straße Dinkelsbühl
- WiLa Segmüller



Stadtführungen

Im Jahr 2024 nahmen **2636 Personen** an insgesamt 131 Führungen teil.

Auch 2025 verspricht ein erfolgreiches Jahr für unsere Stadtführungen zu werden.

Im Programm finden sich sowohl regelmäßig stattfindende Touren als auch individuell buchbare Gruppenführungen – jeweils mit abwechslungsreichen Themen und Schwerpunkten.



Wohnmobilstellplätze

An der Gerberwiese, 6 Stellplätze

2024 Strom/Wassereinnahmen 3865,50 €

2024 Übernachtungsgebühr (10,- €/Tag): 12.200 €

In Planung:

Stellplätze Herrgottsruh und Friedberger See:

Je 4 Plätze, ohne Strom / Wasser, gebührenfrei.

Ausbau
Wohnmobilstellplatz
„Friedberger See“
ab 2026.

Interimsstellplatz Friedberger See 01.06. – 31.08.25

Eine Parktasche zur Nutzung für Wohnmobile,
Buchung über Onlineplattform alpaca-camping.de
Einnahmen 2025: 3734,40 €

Wahlbeteiligung Bundestagswahl 2025



Wahlberechtigte in Friedberg

22.786

Wähler in Friedberg

19.913

(davon haben 9.643 einen
Wahlschein bzw. Briefwahl beantragt)

Wahlbeteiligung in Friedberg

87,4 %

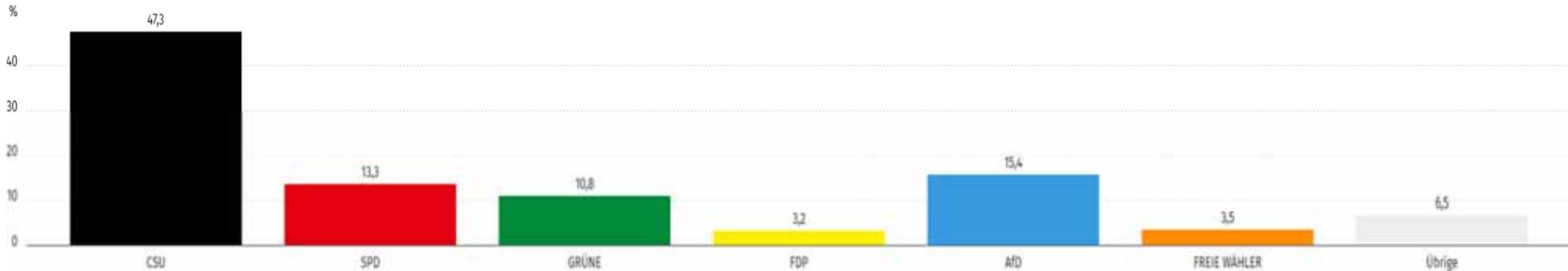


Ergebnis Bundestagswahl 2025 - Friedberg



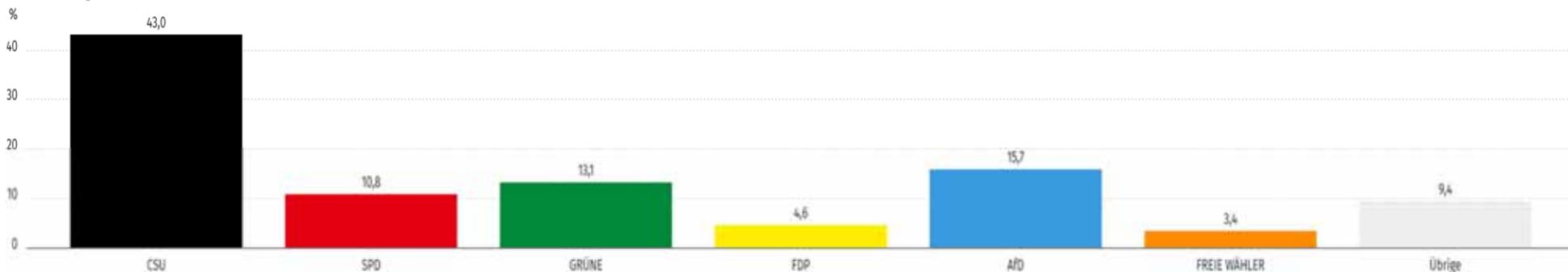
Erststimmen

Bundestagswahl 2025, Friedberg
Amtliches Endergebnis



Zweitstimmen

Bundestagswahl 2025, Friedberg
Amtliches Endergebnis



■ Aktuelle Wahl

© Landkreis Augsburg

Neuerlass Plakatierungsverordnung



- **Zeitlicher Ablauf**
 - Bekanntmachung: 01.12.2025
 - Inkrafttreten: 08.12.2025
- **Plakatierungsstandorte im Stadtgebiet**
 - 27 feste Standorte für Plakatwände im gesamten Stadtgebiet
 - Je Standort zwei Plakatwände, jeweils 3 x 3 Meter
- **Verteilung der Plakatflächen**
 - Zuteilung je Plakattafel nach dem Prinzip der abgestuften Chancengleichheit
 - Grundlage: Ergebnisse der letzten Wahl
- **Ergänzende Werbemöglichkeiten**
 - Großwerbtafeln sind in gestaffelter Anzahl zulässig
 - Freies Plakatieren wird vollständig unterbunden



Neuerlass Plakatierungsverordnung



Stadtratswahl					Kreistagswahl				
CSU	CSU	CSU	CSU	SPD	CSU	CSU	CSU	CSU	Grüne
SPD	SPD	Grüne	Grüne	Grüne	Grüne	Grüne	SPD	SPD	Freie Wähler
Partei-freie Bürger	Freie Wähler	ÖDP	FDP	"NEU"	AfD	ÖDP	FDP	Unab-hängige	"NEU"

3 m

3 m

Mobilität

Ehrenamtlicher ÖPNV-Beauftragter seit 02/2019:

Prof. Dipl.-Ing. Manfred Schnell
oepnv@friedberg.de



Ehrenamtlicher Radverkehrsbeauftragter seit 09/2021:

Herr Reiner Teuber
radverkehr@friedberg.de



Mobilität

Kostenlose Busverbindungen an den Marktsonntagen

Judikamarkt

Sonntag vor Palmsonntag

Pfingstmarkt

Sonntag vor Pfingsten

Mattäusmarkt

Sonntag nach Matthäus

Martinimarkt

Sonntag nach Martini

Verbindung in die Friedberger Innenstadt ab:

- Wulfertshausen
- FDB-West über St. Afra/Lindenau
- Harthausen
- Ried

Fahrpläne unter :

<https://www.friedberg.de/kultur-tourismus/mobilitaet/bus-bahn/>

Mobilität



Kostenlose Busverbindungen an den Adventssonntagen:

Adventssonntage: 7.12., 14.12. und 21.12.2025

Weitere Informationen und Fahrpläne unter:

<https://www.friedberg.de/adventsbus>

oder

<https://www.friedberg.de/leben-in-friedberg/mobilitaet/bus-bahn/>

Mobilität

Radverkehrskonzept

- Vorstellung der Ergebnisse von Büro Kaulen im Bauausschuss am 04.12.2025
- Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen in den kommenden Jahren



STADT- & VERKEHRSPLANUNGSBÜRO KAULEN - AACHEN / MÜNCHEN



Erstellung eines Radverkehrskonzeptes
für die Stadt Friedberg

- Bericht -

E-Fahrrad Verleih

Vom 01. April bis 31. Oktober 2025
standen unseren Gästen und Bürgern
E-Trekking-Bikes zum Ausleihen gegen
Gebühr zur Verfügung. Die Ausleihe
ist auch über das Wochenende möglich.

Verleih und Reservierung über die
Touristinformation der Stadt Friedberg.

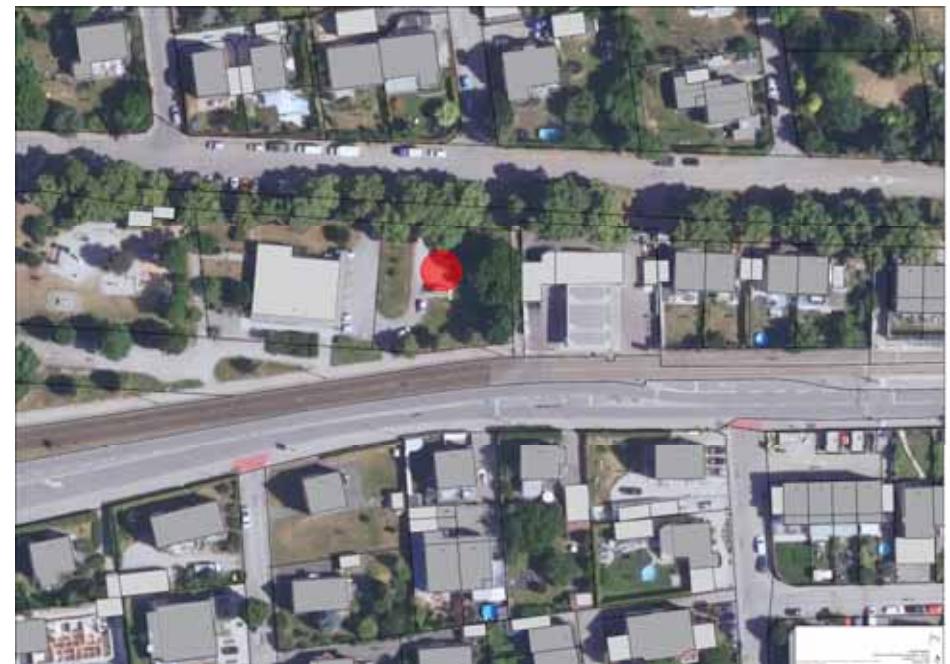


Neuer Carsharing Standort Friedberg West

Zwei neue Carsharing-Parkplätze
durch die Stadtwerke Augsburg Carsharing GmbH
errichtet und seit 01.11.2025 in Betrieb genommen



Friedberg-West
neben
SB-Automat
Stadtsparkasse
und der
Sozialstation
Friedberg-West



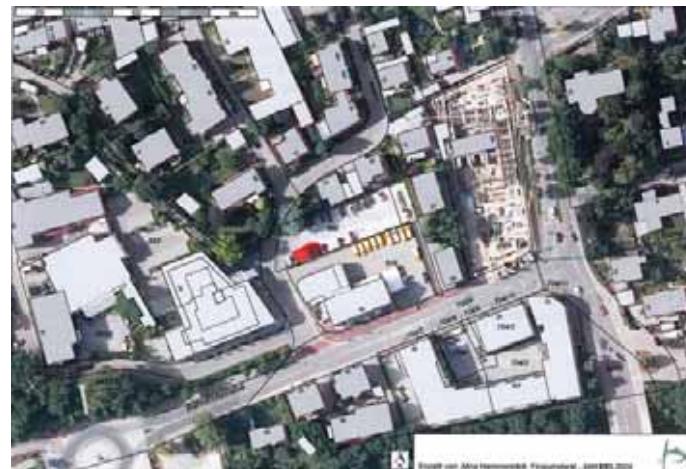
Neue E-Ladesäulen im Stadtgebiet

In Kooperation mit Firma Charge Green OnSite GmbH
werden 3 neue E-Ladestandorte
in Friedberg errichtet und in Betrieb genommen

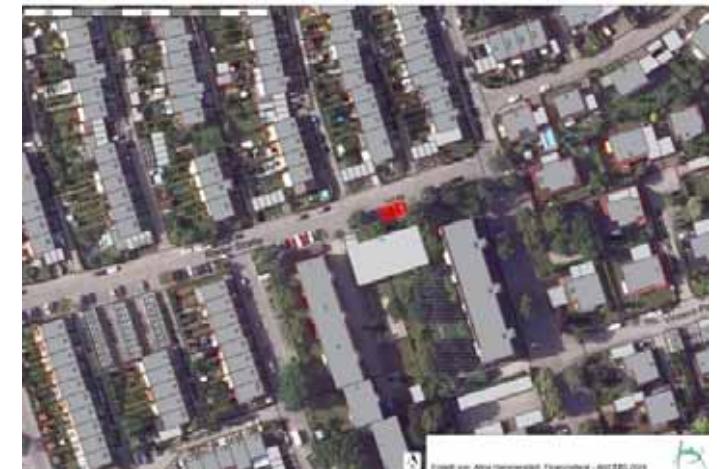
Burgwallstraße



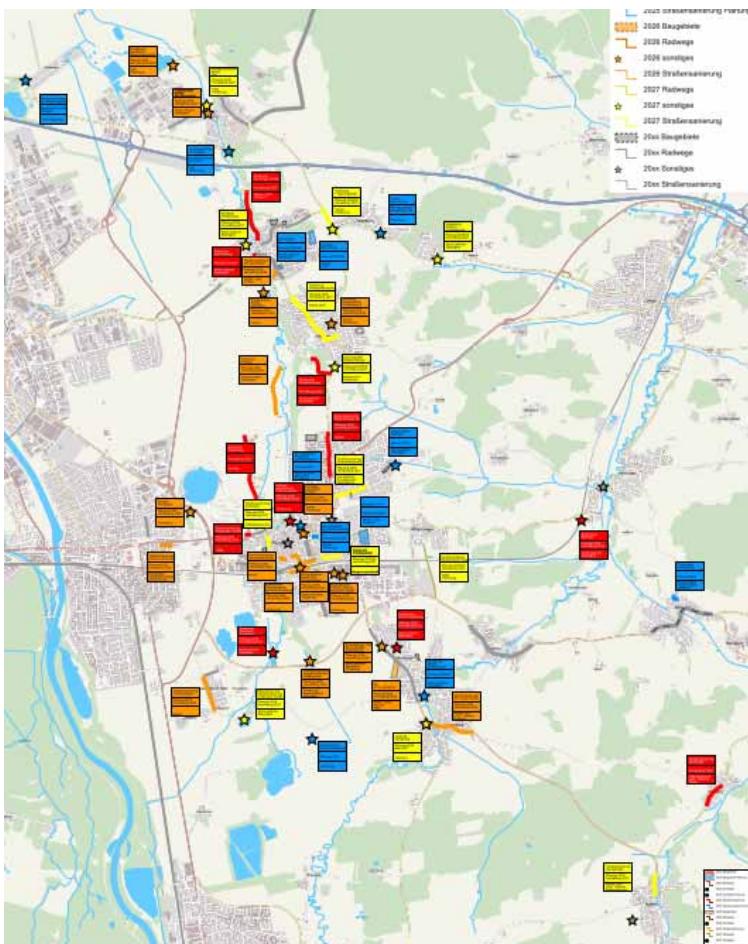
Gabelsbergerstraße



Rieder-Straße



Konzept* für geplante Tiefbaumaßnahmen in den kommenden Jahren



Ausführung 2025



Ausführung 2026



Ausführung 2027



In Planung



*Plan ist ein Konzept und nicht verbindlich



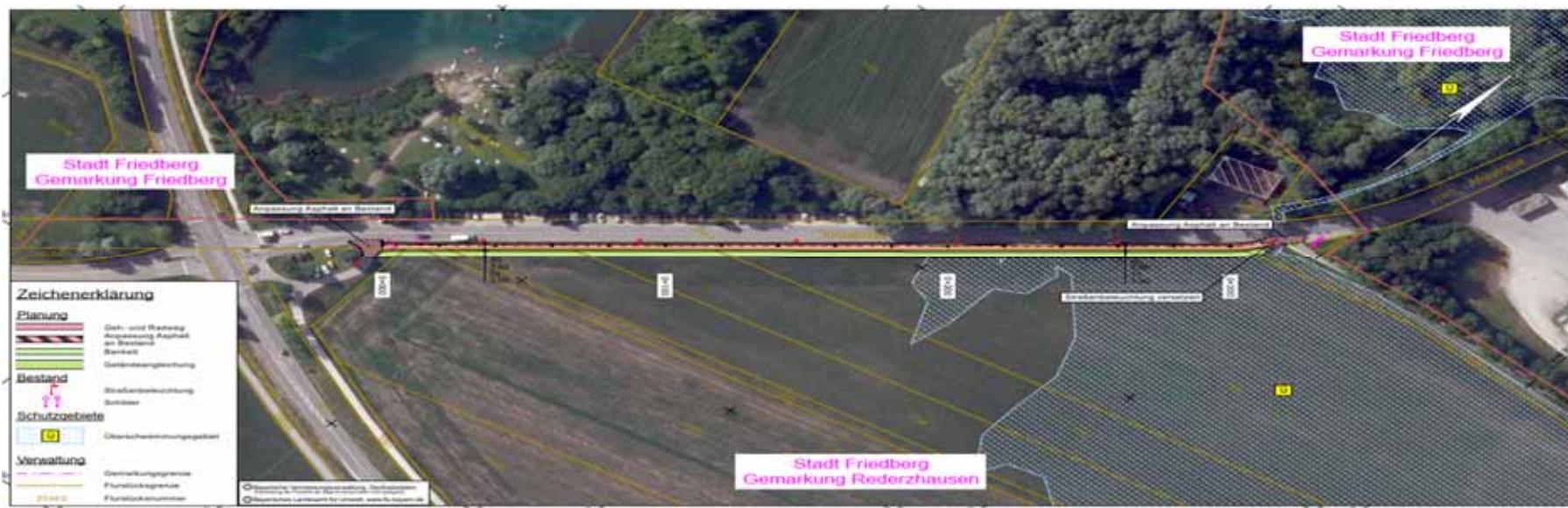
Brückensanierungen 2025 im Stadtgebiet

- Sanierungsarbeiten an 25 Brücken und Durchlässen nach den Ergebnissen der intervallmäßig durchgeführten Hauptprüfungen
- Betonsanierung, Asphaltarbeiten, Böschungssicherung, Ausbesserung Belag, Fugensanierung, Geländersanierung / -erneuerung



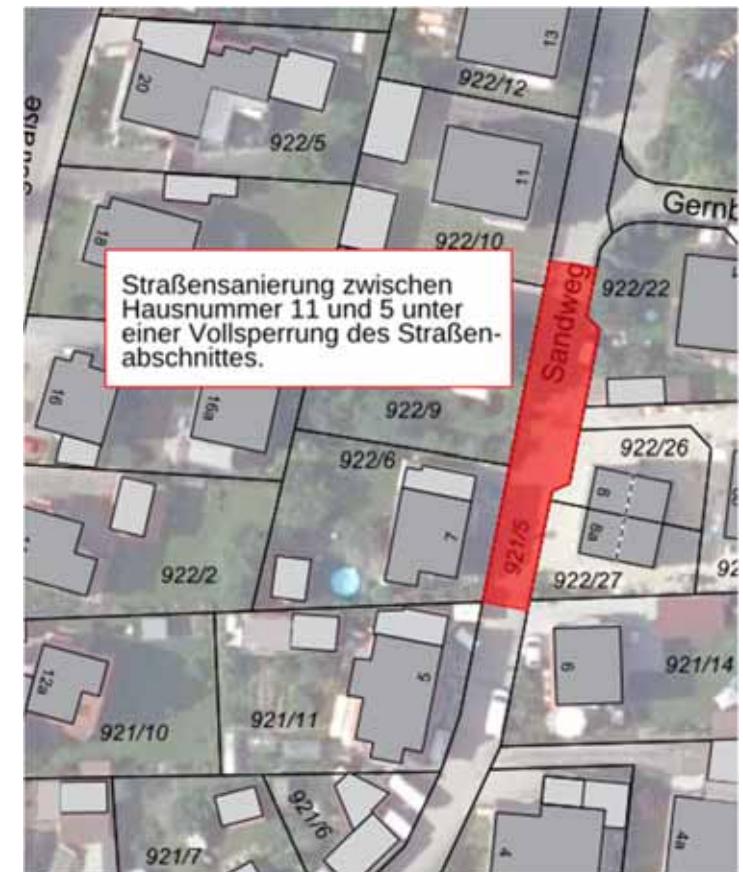
Verbreiterung Geh- und Radweg am Afrasee II

- Verbreiterung auf 3,0 m
- Bauzeit: April – Mai 2025
- Fördermaßnahme zum kommunalen Klimaschutz (ZUG gGmbH)



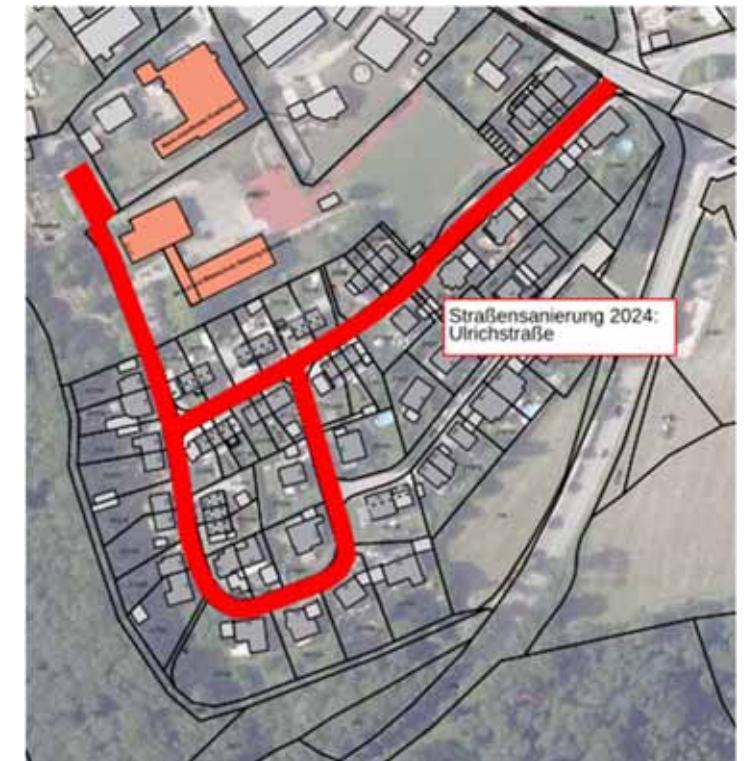
Abschnittsweise Sanierung des Sandweges in Rederzhausen

- Sanierung der Straße und der Seitenstreifen im Vollausbau
- Sanierung der Straßenentwässerung
- Bauzeit vom 24.03.2025 bis zum 31.03.2025



Sanierung der Ulrichstraße und des Parkplatzes am Friedhof in Derching

- Sanierung der Straße und der Gehwege im Vollausbau
- Barrierefreier Umbau von einer Bushaltestelle
- Sanierung der Straßenentwässerung
- Kabel- und Rohrleitungsarbeiten (Strom, Glasfaser)
- Bauzeit vom 06.09.2024 bis zum 23.06.2025



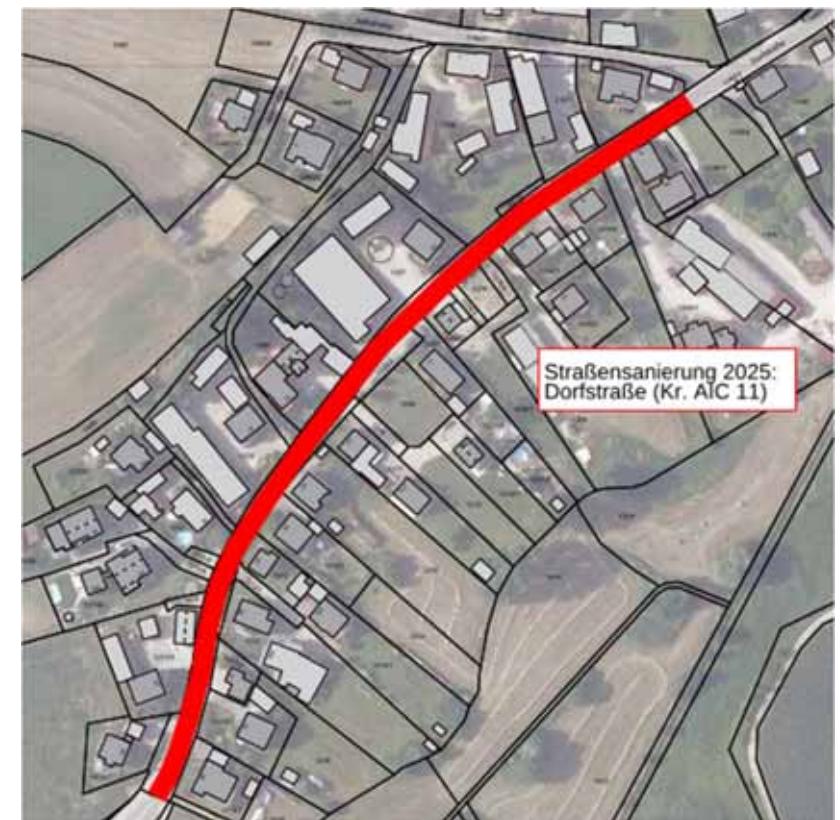
Erneuerung der Wasserleitung in der Ulrichstraße in Derching

- Austausch von rund 610 m Trinkwasserhauptleitung (DN 100)
- Erneuerung der bestehenden 38 Grundstückanschlüsse
- Baukosten ca. 530.000 Euro



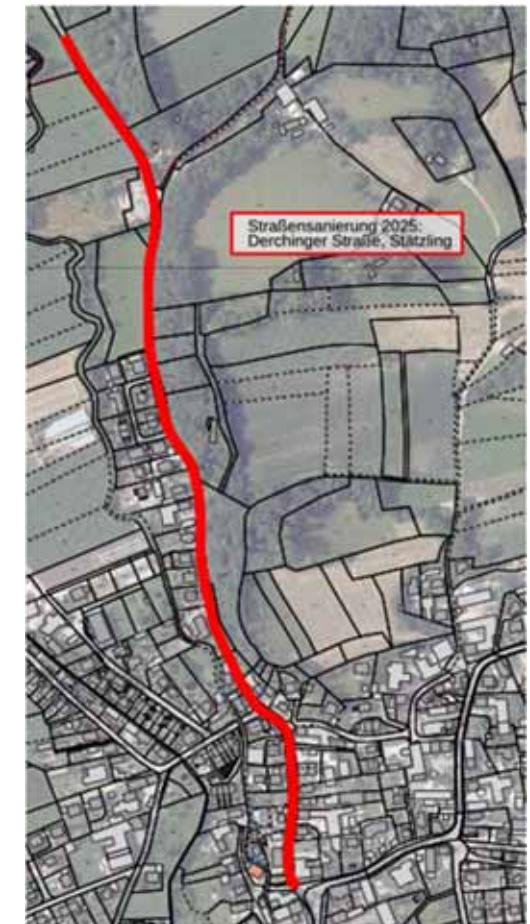
Sanierung der Ortsdurchfahrt Rohrbach - Dorfstraße (Kr. AIC 11)

- Sanierung der Straße und der Gehwege im Vollausbau
- Barrierefreier Umbau von zwei Bushaltestellen
- Sanierung der Straßenentwässerung
- Kabel- und Rohrleitungsarbeiten (Strom, Glasfaser)
- Bauzeit vom 14.07.2025 bis zum 31.10.2025



Sanierung der Derchinger Straße in Stätzling

- Sanierung der Asphaltdeckschicht der Straße
- Teilsanierung der Gehwege im Vollausbau
- Neubau des Straßenentwässerungskanals
- Sanierung der Straßenentwässerung
- Kabel- und Rohrleitungsarbeiten (Strom, Glasfaser)
- Bauzeit vom 04.08.2025 bis zum 28.11.2025



Erneuerung der Wasserleitung in der Derchinger Straße in Stätzling

- Austausch von rund 870 m Trinkwasserhauptleitung (DN 100)
 - Erneuerung der bestehenden 31 Grundstückanschlüsse
 - Baukosten ca. 600.000 Euro



Abschnittsweise Sanierung der Augsburger Straße in Friedberg

- Sanierung der Asphaltdeckschicht der Straße
- Erneuerung der Gasleitung durch die Stadtwerke Augsburg
- Erneuerung der Straßenmarkierung
- Bauzeit vom 22.09.2025 bis zum 17.10.2025



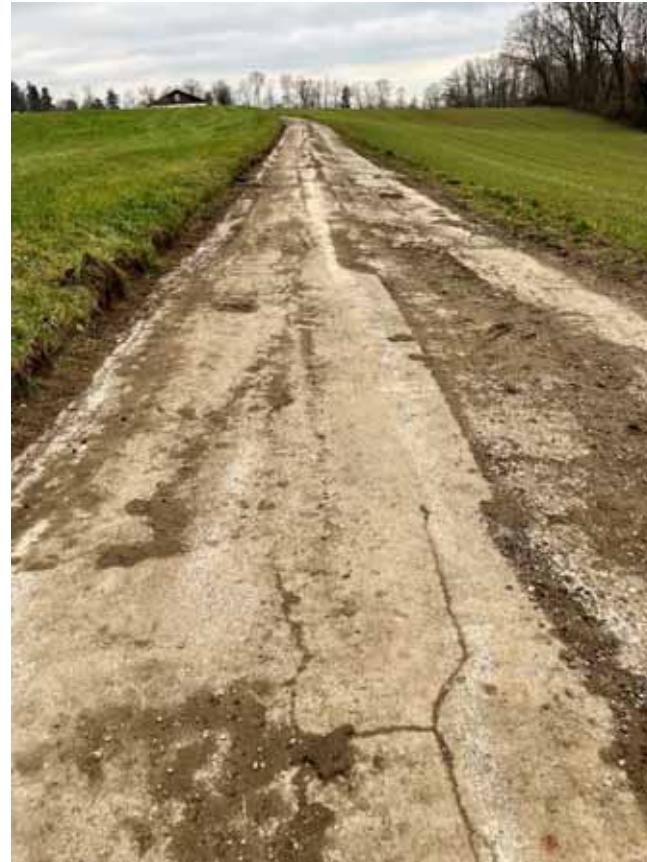
Sanierung der Wulfertshauser Straße in Friedberg

- Sanierung der Asphaltdeckschicht der Straße
- Teilsanierung der Gehwege im Vollausbau
- Sanierung der Straßenentwässerung
- Neubau eines Stauraumkanals in der Simpertstraße bis 05.12.25
- Kabel- und Rohrleitungsarbeiten (Strom, Glasfaser)
- Barrierefreier Umbau von zwei Bushaltestellen
- Erneuerung der Straßenmarkierung
- Bauzeit vom 06.10.2025 bis zum 14.11.2025



Aktuell: Sanierung Hartenhof / Kiesgrubenweg in Wulfertshausen

- Bauzeit vorauss. bis zum 28.11.2025
- Sanierung trotz Wetterlage aufgrund zwingender Notwendigkeit



Reinigung aller Sickerschächte nach dem Hochwasserereignis 2024



2025: Erneute Reinigung von
etwa jedem 3. Sickerschacht
bereits erfolgt.
Sanierung von defekten
Sickerschächten im Winter
geplant.

Bewirtschaftung der Garage Ost mittels Kameratechnik ab dem 1. Februar 2026



- Ab dem 01.02.2026 entfällt in der Garage Ost das Parken mit Parkschein, stattdessen Bezahlung nach dem Parkvorgang
- Kennzeichenerfassung durch Kameras
- Überwachung und Ahndung durch privaten Dienstleister
- Künftig keine Höchstparkdauer mehr
- Parkgebühren bleiben unverändert, Abrechnung im 15-Minuten-Intervall
- Bezahlung mit Karte, bar, per Überweisung oder mit der EasyPark-App
- Keine Gebührenfreiheit für Elektrofahrzeuge

Modernisierung der Parkscheinautomaten



- **Schrittweiser Austausch** der Parkscheinautomaten der Friedberger Altstadt
- **Neu:** Parkscheinautomaten mit **Kartenzahlung** und Solarbetrieb.
- **Aktuell verfügbar** an folgenden Standorten:
 - Marienplatz
 - Äußere Ludwigstraße
 - Bauernbräustraße Nord
 - Bauernbräustraße Süd
 - Jahnstraße Süd
 - Herrgottsruhstraße
- **Alternativ:** Handyparken mit der **EasyPark-App** – bequem per Smartphone bezahlen.



Erhöhung Parkgebühren

Zum 01.10.2025 tritt die Erhöhung der Parkgebühren in der Friedberger **Altstadt** und in den **Tiefgaragen** wie folgt in Kraft

- Oberirdische Parkgebühren (Friedberger Innenstadt): **0,40 €** je angefangene 15 Minuten → Gilt für den im Lageplan dargestellten Bereich
- Parkgebühren in Tiefgaragen: Garage Ost (Ludwigstraße) und Garage West (Bauernbräustraße): **0,30 €** je angefangene 15 Minuten
- Die gebührenpflichtige Zeit ist werktags von 8.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr.
- Seit 01.04.2025 dürfen zudem alle Autos mit einem „E“ am Ende des Kennzeichens auf allen öffentlichen Parkplätzen in Bayern bis zu 3 Stunden kostenlos parken.



Nachbereitung Hochwasser 2024



- **Sturzflutkonzept:**

Vergabe im Stadtrat am 10. April, Ergebnisse sind Ende 2026 zu erwarten

- **Neue Stelle zur örtlichen Gefahrenabwehr:**

Einrichtung im Jahr 2026

- **Hochwasser Juni 2024:**

Nachbereitung dauert noch an



Maßnahmen nach den Starkregenereignissen der letzten Jahre

- z.B. Am Kirchenfeld, Samfeldweg, Sedelfeldberg und Ortseingang Wulfertshausen



Extra große Entwässerungsrinnen



Borde zur Wasserführung



Zusätzliche Wassereinläufe

Feuerwehrzentrale Friedberg

Generalsanierung-Umbau-Erweiterung



Außenanlagen / Freiflächen - BA 1 (Innenhof & Parkplätze Süd)

PROJEKTUMFANG

- Sanierung & Anpassung der Innenhofflächen
- Errichtung von 4 zusätzlichen Stellplätzen für die Einsatzkräfte im Süden
- Errichtung neuer Ein-/Ausfahrt aus Innenhof mit Schrankenanlage neu
- Errichtung Schrankenanlage neu an Zufahrt im Bereich TG
- Erweiterung Feuerwehrareal nach Westen (Versetzen Zaun zur Aichacher Straße mit Herstellen neuer Rasengitter – Flächen)

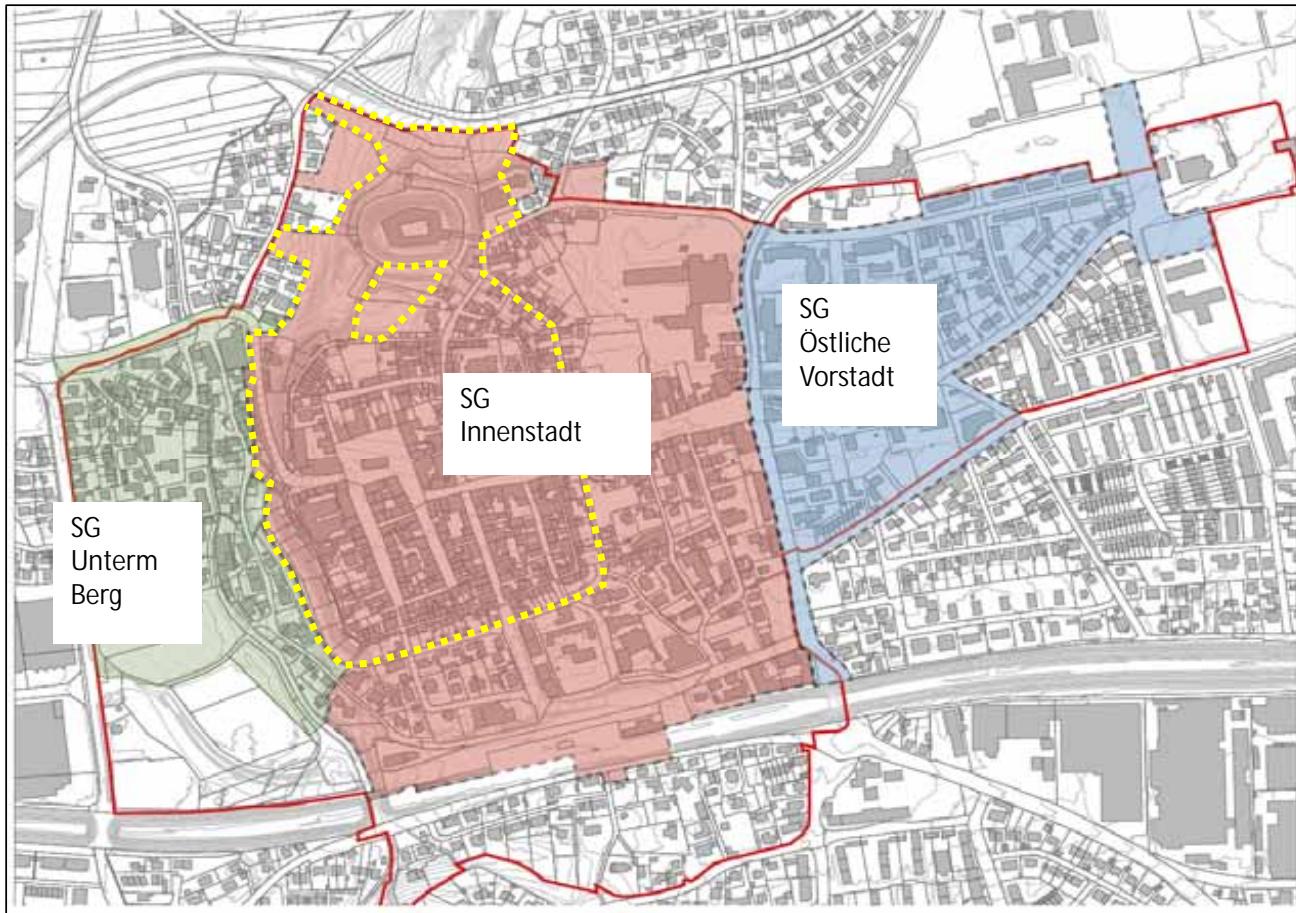
KOSTEN – BA 1: ca. 655.000 € (100-jähriges Hochwasserszenario)

TERMINE

- 2025: Prüfung Hochwasserszenarien, Baugrunduntersuchung, Abschluss Vorentwurf
- 2026: Abschluss Planungsphase, Start Umsetzungsphase
- 2027: Abschluss Umsetzungsphase – BA 1



Stadtplanung - Sanierungsgebiete



Vorbereitende
Untersuchungen

Stadtplanung – Überarbeitung Altstadtgestaltungssatzung





Gestaltungs- und Werbeanlagensatzung für
die Altstadt Friedberg
Vom 01.03.2007

Beschluss: 01.03.2007
Ausfertigung: 01.03.2007
Inkrafttreten: 24.03.2007

Gestaltungs- und Werbeanlagensatzung für die Altstadt Friedberg Seite 7 von 18

Umbau Stadtbücherei Sankt Jakob



Umbau Stadtbücherei Sankt Jakob

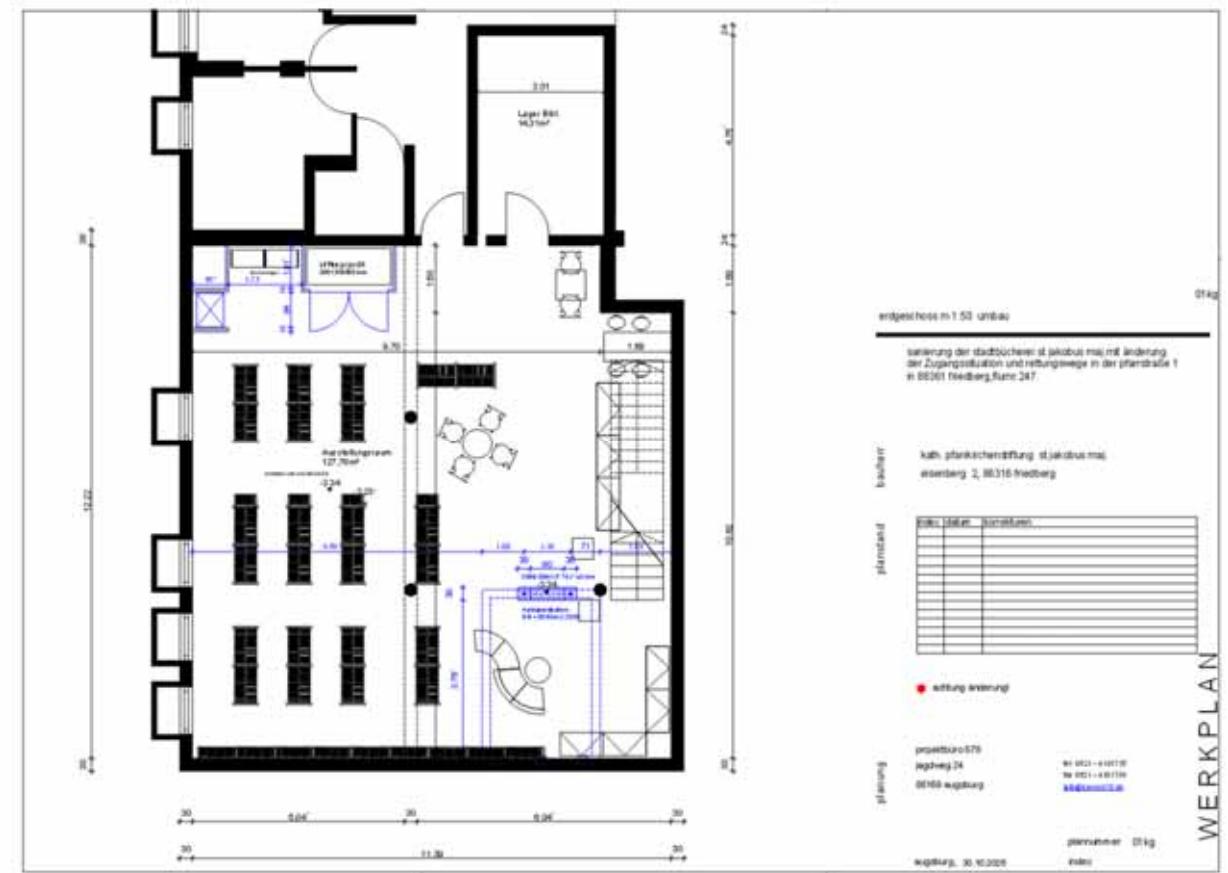
- Die Pfarrei erneuert die Stadtbücherei Sankt Jakob
- Das Vorhaben wird von der Stadt Friedberg mit bis zu 900.000 Euro bezuschusst bzw. finanziert.
- Bis zur Fertigstellung ist die Bücherei am Sparkassenplatz 1 untergebracht.



Umbau Stadtbücherei Sankt Jakob

Geplanter Bauablauf:

- Erste Vorarbeiten / Rückbauarbeiten im November 2025
- Die Ausführungsphase soll im Januar 2026 beginnen
- Wesentliche Änderungen:
 - Verlegung der Eingangstür
 - Schaufenster
 - Modernisierungsarbeiten
 - Plattform im Außenbereich
- Geplante Fertigstellung im Frühsommer 2026



Neupflanzung Kugelahorn vor dem Zieglerbräu

- Herstellung eines neuen Baumstandortes in der Freischankfläche vom Zieglerbräu
 - Baumachse am Marienplatz vervollständigen

Die Idee:



Der Plan:



Das Ergebnis:

Erneuerung Bestuhlung Max-Kreitmayr-Halle

Im Oktober wurden (nach erfolgreicher Vergabe) 799 neue Stühle für die Max-Kreitmayr-Halle geliefert.

Bei der Auswahl der Stühle wurde besonderer Wert auf die Stapelbarkeit gelegt, um eine möglichst effiziente Nutzung des Lastenaufzugs zu ermöglichen.

Darüber hinaus gewährleistet eine besonders ergonomisch ausgeführte Knierolle ein ermüdfreies Sitzen, während die Rückenlehne nach aktuellen ergonomischen Standards gestaltet wurde.



Stadtarchiv (4.BA): Einbau Aufzug (EG – OG), Einbau Teeküche EG

PROJEKTINHALT

- Rückbau bestehende WC-Anlage im EG Süd
- Einbau Personenaufzug EG - OG
- Einbau neue Teeküche im Vorraum der Musikschule EG Süd



KOSTEN

- ca. 310.000 €
Städtebauförderung 94.200 € bewilligt



TERMINE

- 2024: Umsetzungsbeschluss
Start Ausschreibung + Vergabephase
- 2025: Bauphase (März bis Mitte November) in 2 Abschnitten mit
Unterbrechung von 7 Wochen für Bürgerfest 2025
Fertigstellung: Ende Oktober 2025

Kapelle St. Ursula Harthausen

Tragwerk Dach und Dachreiter, Dachfläche



PROJEKTUMFANG

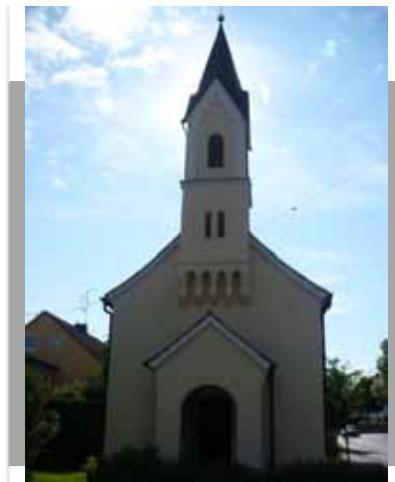
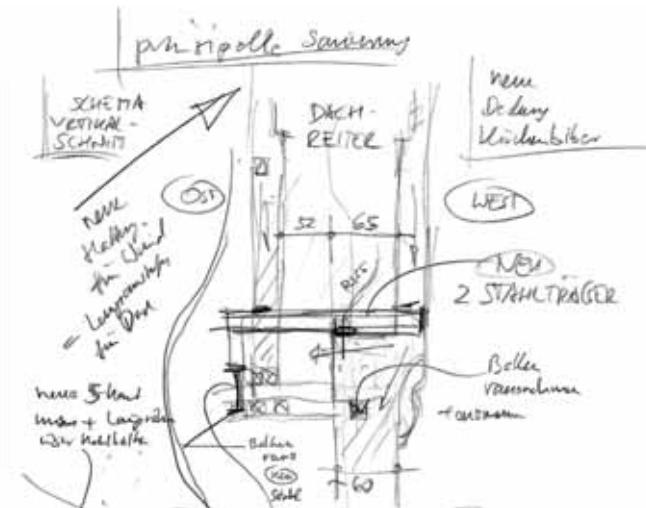
- Ertüchtigung Tragwerk Dach und Dachreiter
- Erneuerung Dachdeckung
- Herstellen Verkehrssicherheit Raumschale (Stuckdecke)

KOSTEN

- ca. 550.000 €
Förderprognose: ca. 64.000 €

TERMINE

- 2025: Ausschreibung, Vergabe (2. Wettbewerbsverfahren)
- 2026/2027: Ausführung



Alte Schule Haberskirch

Umbau und Sanierung zum Bürgerhaus

PROJEKTRUMFANG

- derzeit im Leerstand
- Eingetragen in die Denkmalliste als Baudenkmal
- Klärung der Parameter zur Umsetzung, zur Nutzung und den Kosten in der Vorstellung der Machbarkeitsstudie im Bauausschuss am 17.12.2024
- Nutzung als Bürgerhaus des 1910 im Ort Haberskirch erbaute kleine Schul- und Wohngebäude

KOSTEN

- ca. 1,7 Mio €

TERMINE

- Wiederaufnahme des Projektes zur Bearbeitung in 2027 nach Bereitstellung von Haushaltssmitteln zur Umsetzung der Sanierung



Bürgerhaus Derching Umbau Mehrzweckraum

PROJEKTUMFANG

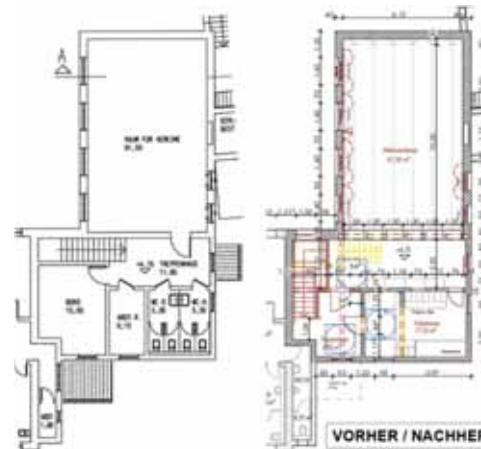
- Umbau der Nutzungseinheit Bürgerhaus
- Verbindung der Gebäudeteile:
Alte Schule + Ehemalige Volksschule
- Eigenleistung durch Ehrenamtlich Tätige

KOSTEN

- 565.000 €
- Förderprognose: 122.500 €

TERMINE

- Baubeginn Dezember 2025
- Fertigstellung Dezember 2026



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Gefördert durch:
Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern
aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und
des Klimaschutzes gefördert.

Projektbetreuung durch:
Amt für Ländliche Entwicklung
Schwaben



Gebäude Tal 14

Sanierung

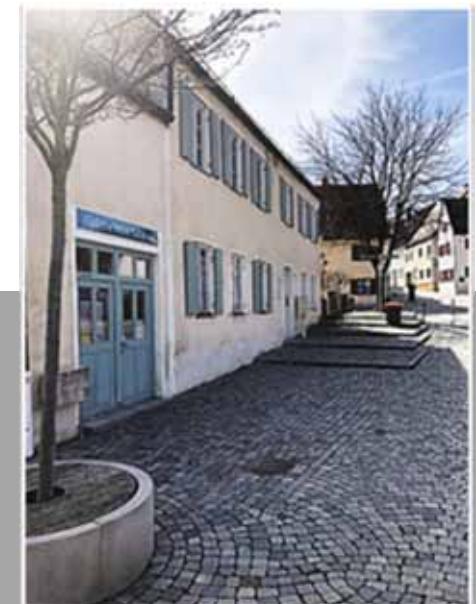
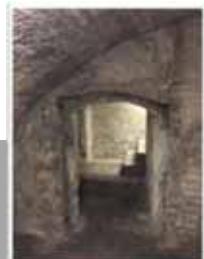


PROJEKTUMFANG

- Umbau und Sanierung des denkmalgeschützen Gesamtensembles
- Nutzung als Wohngebäude im Bestand der Stadt Friedberg

KOSTEN

- Projektkosten gesamt ca. 2 Mio €
Förderprogramm über Städtebauförderung

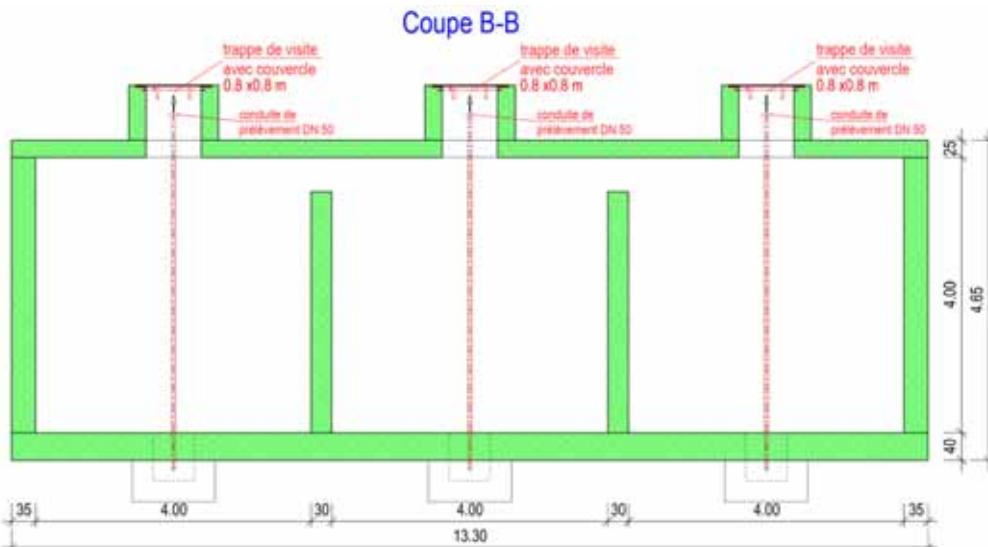


TERMINE

- Bauausschuss und Stadtratssitzungen im Dezember 2025: Entscheidung über Verkauf der Immobilie oder Sanierung des Gebäudeensembles

Städtepartnerschaft mit Zafi/Togo

- Förderantrag Zisternenprojekt bewilligt
- Aktuell Ausschreibungsphase



Skizze Regenwasserzisterne gemäß Ausschreibungsunterlagen

Solidaritätspartnerschaft mit Mena/Ukraine

- Förderantrag Solaranlage für das Wasserwerk bewilligt
- Aktuell Ausschreibungsphase



Symbolbild bodengebundene Solaranlage klappbar, vgl. Ausschreibungsunterlagen

2025: Es war wieder Zeit für die Friedberger Zeit



Etabliert und nicht wegzudenken: Fete de la Musique



Über 40 Künstler/innen, Bands und Gruppen
in der Friedberger Innenstadt

Auf Wiedersehen am Töpfermarkt-Wochenende am 21.6.2026

Sport im Park – Aktivprogramm zum Schnuppern



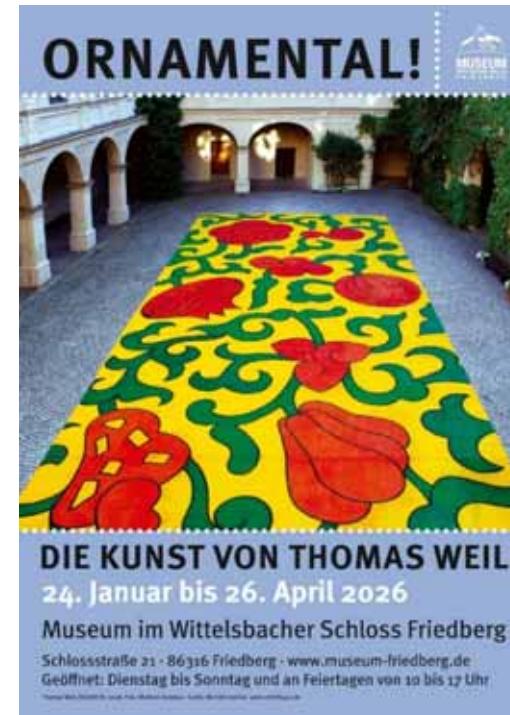
Sportliches Programm mit Tanz, Gymnastik, Bewegungsparcours, Schießen, Laufen, Kraftmessung u.v.m.

Auf Wiedersehen am 9. Mai 2026 im Stadtgarten

Veranstaltungen und Vermietungen im Wittelsbacher Schloss



Museum im Wittelsbacher Schloss



Friedberger Familienfasching

Jetzt anmelden:
fasching@friedberg.de



Gründung von SIS als zentrale Anlaufstelle



Neu: Vortragsreihe 2026 zu interessanten Themen,
wie Vorsorge, Wohnen im Alter, Pflege, Demenz u.ä.



**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT**

IHRE FRAGEN ?

